Wiesbadener Caq



Mr. 74.

Freitag, 16. März 1934.

82. Jahrgang.

Morgen französischer Ministerrat.

Baris ift mit Edens Rede ungufrieden.

Die Frangofenfreunde in England.

Franfreich will noch ftarfer ruften.

Die Organifierung des englischen Seeres.

London, 15. Rars. Der hausdaltsvoranichlag für bie britische Armee wurde am Donnerstagnadmitteg im Unter-baus eingebracht. Einleitend teilte der Unterstaatssetretar

die Schaffung einer neuen Abteilung der Territorialarmee mit, die den Namen "Königliches Betteidigungsforps" ("Konal Belene Corps") tragen und soweit wie möglich aus früheren Soldsten der Territorial und regulären Attmee refruitert merden mit. Die Aufgade der neugeschänisenen Organisation deiteht darin, nowwendigenlolls die des fonderts verwund der Aufgade der neugeschänisenen Organisation deiteht darin, nowwendigenlolls die des fonderts verwund der Aufgade der neugeschänisten Organisation deiteht darin, nowendigenlolls die des fonderts verwund der Aufgade der Auf

Abschlich der außenpolitischen Debatte im belgischen Senat.

Brüset, 18. Märs. Der Senat dat am Donnerstag die ausenpolitische Debatte, in der der Antikerpräfident de Ungenpolitische Debatte, in der der Antikerpräfident de Urgenpolitische Debatte, in der etflätungen über die ausenpolitische Loge abgegeben dat, mit der Annadme einer von der Kochten eingehendelse Arthölischung abgesichtlichen. Die Goglach ließen erlätten, daß die nicht in der Angeieung dos Bertrauen auszufrechen. Die Goglach ließen erlätten, daß die nicht in der Angeieung dos Bertrauen auszufrechen. Die Kochten darauf für eine eigene Anfalischung ein, in der die Knachten unter aus der Angeieung der Seiner der Wiederschaftlichen und die Angeieung aufgelenden murde, aus mader is der Misikerspräfidentlen nicht zu folgen, sondern ist jeder Wiederder Angeieung der außenwolltischen Schweitigkeiten deftebei neiner internationalen Anwention, die eine allgemeine fortigkeitende und fontrollierte Abrüftung sowie regelmäßige und auf wan at is die Santfionen dem Bruch der Konnention noriede. Der Genat beisches, zunächt der Entschlichzung der Keigerungsparteiten zu stimmen, mit Ausnahme des lehten Ablahes, der der Regierung das Sertrauen ausbrückt.

Dei der Ghlubaditimmung über die Entschliehung, die fild, gegen eine Aufrülkung Deutschlands ausfprückt, für Belgien zusänsliche der beiben Regierungsparteien, Aufweiben und Lintslikerzle, kimmen geschlosse und Der Regierung der Einmen. Die deben Regierungsbarteien, Karhositen und Lintslikerzle, kimmen geschlosse darzuschen der

Der Etat des Augenminifters wurde barauffin bom Senat mit Mehrheit genehmigt.

Reine neuen ruffifden Giderheitsplane.

Reval, 18. Warz Wie aus Aosfau gemeldet wird, er-flären die amtlichen rufflichen heitellen, das die Reldung des "Dollt Telegraph", wonch die Tongertegierung deftredt iei, einen neuen Patt über gegenfeitige Unterflüßung und Zw-jaumsenwirdung aburchliegen, der dem Austauprilispatt anzuichliehen ware, nicht den Tatiachen entipreche.

Ein neuer litauifder Gewaltatt.

Acht Deutiche verhaftet.

Schwierige frangofifchenglifche Sandelsvertragsverhandlungen.

Borläufiger Mbbruch.

Staatsfrife der Eidgenoffenschaft?

einer Staatstrije vorhanden. Das beweist eben den großen Umwälzungsprozeß, den Umschwilzungsprozeß, dem sich niemand entziehen kann, und der nicht nur die Karben verändert, sondern der auch demicht ist, dem Staatsgedanken an sich einen neuen Indalt zu geden. Jedes Boll form seinen neuen Indalt zu geden. Jedes Boll form seine eigen sied nach den Gesiehen, die sedem Kosse eigen, wie sedem Kosse eigen sied einen nur unvort, so darf man hossen, dag die Eidgenossensigat auch die ihr gemäße Form sinden wird, nach der sie ihr Leden zu gesitalten h.z.

Die politifche Entwidlung in Eftland. Berhaftungen und Strafverfegungen von Offigieren.

Spanien fommt nicht gur Rube. Streif ber Eleftrigitätsarbeiter in Barcelona.

Der Projeg gegen die Giferne Garbe. Der Guhrer ftellt fich freimillig.

Bufareit, is. März. Die Seniation des Tages bildet die Selöfftellung des Jührers der Eifernen Garde, Corneliu Zelea Codreanu. Er ersidien Donnerstag in einem Kraftwagen vor dem Ariegsgericht des zweiten Armeelorps, vor dem am Montag der Avoge gegen die Eiferne Garde beginnen soll, mit der Absich, fich dem Militärkaatsanwalt ielde judien. Wit ihm im Wagen war ein Oderfield ao dianu. In dem Augenbied, als er den Wagen verlassen wollte, um das Gehäude zu derteen, wurde er non dere Geheimagenten erlannt, verhaltet und auf die politische Boules gedracht. Der Jührer der Elektenen Garde hatte die Solizei gedracht. Der Jührer der Elektenen Garde hatte die beute von den Schörben ir dig aller Nachfordungen nicht verhaltet werden Ivnnen. Durch seine Gelöftstellung verlogt er ossendhalt der wahrend des Prozessen in die in eine Augenbied ungemein an Intersse.

Rettung des abendländischen Gemeinschaftsgefühls.

Beraus aus der geiftigen Bereinsamung der Bolter! - Grundlegende Musführungen des Danziger Senatsprafidenten über die fulturellen Begiehungen gwifden Deutschtum und Bolentum.

Rundgebung der Danziger Gefellschaft zum Studium Bolens.

son der Grundsig boltinger Iveausgerungen, obsein des einer gefligen Politism, die der fommenden Entwissung ein gedent dietde.

Seute beginne man auf deutiger Seite zu verstehen, das in der alten staatlich en Verlassung Vollene, sowie in einem teologischen Aufdau sehr voll nörd dich es enthalten sei. Polen als der Filter gegen über alse Jacksis Europa, hade wie lein anderes Roll ein Doppelantlig, eines nach dem Welten Austrur-willens, als Glacis Europa, hade wie lein anderes Roll ein Doppelantlig, eines nach dem Welten Ausgebeit eine Fortschung der schiedlagegedenen Stellung auch des deutschen Wolfe darkelle, allen Wittler zu sein, derze tragischen Roulding hob dam weiter hervor, daß es tros der alten Keindschaft nie eine tiesere Symbiose zweiten Roulding dob dam weiter hervor, daß es tros der alten Keindschaft nie eine tiesere Symbiose zweiten Roulding dob dam weiter hervor, daß es tros der alten Keindschaft nie eine tiesere Symbiose zweiten Roulding dob dam weiter dervor, daß es tros der Alten der Roulding dob dam weiter dervor, daß es tros der Meiner Kantlich zu der der der der der die weiter Kalionen zugeben debe als zwischen Zulammenhang liteise Kaulchming die Arage, welche Aussichten zu den Keiltzen und der Kantlich der der Verliche im Geitzen währen der keiner der größten geitigen Borläufer des neuen Deutschlands, Meelter van den Bruck. Es ist ein Julcu, daß einer der größten geitigen Borläufer des neuen Deutschlands, Meelter van den Bruck ar das Sort vom Dritten Reich geprägt dade, einer der Ließten Bertlinder Doktofem stog Eine fönne lich der auch nicht zu einer Polica anders Seie fönne lich der auch nicht zu einer Kolsen.

Dreier:Ronferenz verlängert.

Birticaftliche Bufammenarbeit mit allen Staaten.

Bor einer politifchen Erflärung.

Bor einer politischen Erklärung.

as Berlin, 16. März, (Drahibericht umserer Berliner Abeilung.) Die Besprechungen Musselvillen is mit delftung.) Die Besprechungen Musselvillen is mit delftung. Die Besprechungen musselvillen ist wie zu erst vorgelehen war, ihr Ende erreichen, vielsneht werden donntog Kom verfollen. Der Grund süt die Ausbehnung der Besprechungen soll darin liegen, daß man sich entschlosen hat, entgegen der ersten Antünndigung doch noch eine politische Erklärung aus zu acheisen. So weit diesen der ersten Antünndigung doch noch eine politische Erklärung aus zu acheisen. So weit diesen der ersten Antünndigung der met der Verlätzung aus zu acheisen. So weit diesen der auf geworden ein, die erst ist mit der Flarung aus zu einer völligen politischen Abs die dere Staaten im Berfolg der Wirtschaftsverhandlungen auch zu einer völligen politischen Abs eine organisatorische Algammenarbeit im Donaubecken fünstig ins Wert zu iehen. Doei lollen alle in nieres zieterten Staaten ausgesordert werden, an dieser Ausgeschaft und der Verlätzungen der anderen Staaten der Tat die dere Graaten allein das Froblem des Donauraumes nicht zu löfen vermögen, worauf hier wiedenholt hingewielen worden ist. Abzuwarten bleibt steilich, unter welchen Bedingungen den anderen Staaten der Beitritt offenstehen soll, wode aber auch nicht zu übersehen zist, das diesenken ist, das diesenken ist. Das diesenken staaten, wie Deursschand, dur der verschen zu der eine Bedingungen Graaten, wie Deursschand, und der Bedingungen den anderen Staaten der Beitritt offenstehen sich das deutschammt, durchaus in der Loge sind, zu

solchen Bedingungen Stellung zu nehmen. Es scheint, als od man in Rom auch karf auf eine Zusam men-arbeit mit der Tickechoslowatei hoset in der Erwartung, dadurch Interessen genstätze inners halb der Kleinen Entente schaffen zu können. In Baris selbst versolgt man die römischen Berhandbungen mit großem Interesse, ist aber ofsendar entichlossen, zu-nächt einmal abzuwarten. So hat auch Benesch seine Kede vor dem Karlamentsausschuß, die er eigentlich heute halten wollte, auf dienstag verschoen, in der Erwartung, daß sich dann das Ergebnis der römischen Gelpräcke siar ubersehen läßt.

de Chambrun fehrt nach Rom gurud.

Baris, 18. Mary. Der frangofilde Botichafter beim Quirinal, be Chambrun, ber fich für turge Zeit in Paris aufgehalten hat, wird am Freitag ober fpateftens Camstag wieber auf feinen Boften jurudtebren,

Deutsche Wirtschaftsabordnung in Belgrad eingetroffen.

Berlin, 15. Mär. In Belgrad traf die deutsche Aboatbnung unter Jubrung des Ministrialdirectior Sarn om vom Reichswirtschaftsministerlum, ein, um das zwischen Deutschland und Gibliedwein beskehede Krovisorium in einen normalen Handelsvertrag überzuzügen.

es

ge ift er un g ur üf fin den, wie sie vor hundert Jahren die Besten Deutschlands, ja gang Europas, entstammt hade. Ich glaude, jo erstärre Dr. Kaulchning, nicht sicht zu geben, dass die targe, sich leicht verlagende, aber doch in ihrer Hür-lorge tiesere Verdundenheit dewessende per uß i sie 3 dee einer klaussichen Allerung oberhalb mehrerer Kolfstimmer tiesere Serständnis für Bosen aber auch dei Bosen sinden, als die Segessterung sitz die auf ellen Aurritädenn Europas um ihr Zatersam fampsenden Revolutionshelden.

als die Begessterung für die auf allen Bartiladen Europas um ihr Vaterland Limpsenden Revolutionsbeden.

Der Genatsprässent Dr. Rauschning schlöß seinen Bortag unter ledhöstem Beisal mit folgendem Ausblid in die Jufunft: Im Gagen einer gesten, erhölben gut den Auflichte Auflichte Rechten mationaler Ledenschaften die Entstehe Auflichte Erklur in Gegenwart und Bergangenheit ein ledendiges Organ des Berchnings au geden. Die alle gestigte Ide Europas, in Mittelaster sehendig und alle Nationen sommend, war einem Rittelaster ledendig ewischen. Eine ledendige Gesellschaft parkamentarischemostratischer Wölser hat sich als unmöglich erwiesen. Ohne die sich op siert ist die Ivage überig, od man einer solchen Geskastung eines gegliederten Europas durch Keden und Korschungen dienen kann. Wir sind der Ibereitungsing. Ia. Trog den vielsästigen Aufertungen in den Einselssaten beginnt sich ein ein die für der Gestünglich und ein Recht, in unserem Geine auf einer Des Aber den den die Rechten die Stehen den Kecht, in unserem Geine gegeneren. Das Wort vom "Europa tredenta", von dem Algleuskungt Wirten. Das Wort vom "Europa tredenta", von dem Algleuskungt der neuen Generaction zu zeg en. Dies glit uns Gewährt und des die wie vor 10 Jahren Gestung. Wirtinden, hat noch beute wie vor 10 Jahren Gestung. Wirtinden, hat noch beute wie vor 10 Jahren Gestung. Wirtinden, hat noch deut wie vor 10 Jahren Gestung. Wirtinden, hat noch deut wie vor 10 Jahren Gestung. Wirtinden, hat noch deut wie vor 10 Jahren Gestung. Wirtinden, hat noch deut wie vor 10 Jahren Gestung. Wirtinden, hat noch deut wie vor 10 Jahren Gestung. Wirtinden dernwichtliches Gestung der Verlanden derne den Laun, in sam die Ernwicklungen kannten und den Bendländische Gemeingestilbs, aus dem beraus noch ein gestungten werden dem für der der der der der in der der den den kannten der den kannten der Meskad

den, sondern im einzelnen und im lieinen.
So ditten wir in der Geschichte, in der Ecforschung des uns Rahellegenden, diese uns zum Teil gehörenden Raumes, der national gemilcht ist und, wie es scheint, zu bleiben destimmt is, nicht so scheiden Wasien, dedaupten des eigenen Auspruchs, sehen, jodeen das ge ma It ig e Er-eignis einer Triedlichen Befrucht ung in nig-licher Jusammenarbeit, wie es die tausendichtige Gergang-beit diese Olitaums zeigt, als eine Richtschunr für die prak-tische Ausenmenarbeit, wie es die tausendichtige Gergang-beit diese Olitaums zeigt, als eine Richtschunr für die prak-tische Arbeit der Juliunf zu betrachten. Es scheint uns die Etunde geschlagen zu haben, anstatt dem Trennenden das Gertöndende zu jussen und zu psegen. Diet im Olitaum liegt ein gemeinsamer Raum mehrerer Nas-tionen. Über den wechselnde Steatsgrenzen hat die Gemenge-lage der Völker einen ein zigarrigen zu Ukand der Raum gemeinlich als geschalten, der die Kollist sowoh mie die Wirtschalt, aber auch die gelitige Jührung Rechnung tragen müssen.

Kurze Umichau.

Der Reichsprafibent hat ernannt: ben Gesandten in Lim a Rabland gum Gesandten in Oslo, ben Generalfonjul in Mailand Schmitt jum Gelandten in Lima, ben Generalfonjul in Afgier Windels jum Generalfonjul in Mailand, den Bortragenden Legationstat Robenge jum Generalfonjul in Algier, den Ronful in Rem Orleans Jaeger gum Generalfonsul in Chicago, den Generalkonsul in Katto-wig Graf Abelmann von Abelmannsselden jum Ge-sandten in Bruffel, den Bortragenden Legationsrat Rolbede gum Generaltoniul in Rattowit, ben Gefandischaftsrat Fürsten v. Bismard jum Botschaftsrat bei ber Botichaft in London.

Der Reichsjustigfommissar Dr. Frant, Prösident der Alademie sür deutsches Recht, hat an Reichsarbeits-sührer, Staatsiefretär hiert, folgendes Telegramm gerichtet: In Anertennung Fere Berbienste und im Bertrauen auf eine gewissenhafte Mitarbeit an der Ge-lialtung des deutschen Kechtslebens, ernenne ich Sie hiermit zum Mitglied der Akademie für deutsches Recht.

Der "Offervatore Romano" gibt bekannt, daß Prälat Kaas von Kapft Kius XI. zum Wirk-lichen Aposiolischen Protonotar ernannt worden sei. Kaas, der bisher den Titel eines Ehren-Protonotars führte, weilt bekanntlich seit sast einem Jahr in Rom. Seine Serniung in das Kollegium der neum Protonotare, deren Borsis der deutsche Prälat Wilpert führt, läst daraus schlieben, daß Prälat Kaas endgultig in Kom verbleiben wird.

Berbesserung der sozialen Lage des Arbeiters.

Mindefturlaub: Geds Berttage.

arbeiter einen Urlaus von sechs Werttagen, nach dreijähriger einen solchen von acht, nach fünfsähriger von 10 und nach zehnjähriger Beschäftigung einen Utlaub von 12 Wetftagen erhalten. Dabei handelt es sich selbstverständlich um bezauhlten Urslaub. Der Treuhänder der Arbeit Schleisens, Ragel, hat diese übereinkommen mit Wirfung ab 11. März 1934 in Kraft gesetz.

Die Bestellung der Bertrauensrate.

Berlin, 15. März. Nachdem die Ausführungsbesteinmungen für die Bekellung der Bertrauensräte nunmehr erdoffen sind, werden die Liften der Bertrauens man ner entsprechend den geleglichen Boxsteinstein unwerzüglich aufzustellen und das Absitimmung wird danach die etwa 7. April vorliegen fönnen. Wie wir eriadren, genigt die Jugesärgleit, auch die forporative, zur Arbeitsfront. Wenn allo alle Boraussehungen zutressen, sind auch diesengen mählbar, die forporativ der Arbeitsfront angeschien lind.

Eröffnung der zweiten Arbeitsichlacht durch den Führer.

Gefundheitsbilanz der deutschen Bevölferung unbedingt notwendig.

Die Bedeutung der vorbeugenden Fürforge.

Die Bedeutung der vorbeugenden Fürsorge.

Berlin, 15. März. Das neuzeitliche Streben nach verstärttem Gejundheitschaft der Ewolfterung hat die Bedeu zung der vordeungenden Auflorge flar erfennen lassen. Judien der vordeutsgemeinschaft der Kransfenfalsendigenden vertämber veilt Bruns Aurth daraulön, das die Berminderung der Kransfeiten durch eine gude und eingehende gelundbeitliche Sordeugung nicht nur dem Boltsgausen diene, jondern auch zu einer weientlichen Entlastung der Kalkensunganden wirde. Im aber die richtigen Mahnahmen silt den vordeugenden Gesundheitschaft stellen zu können, sei es notwendig, zu wissen, walche Kranskeiten überahmt aufrireten und welche Bedeutung sie silt die Mitglieder und für die Kalpenwirtsgalt baden. Man dürfe dader nicht mehr nur einsach die Albeitsunfähigteissfälle dei den Kransfenfalsen fie zie sich der kransfenfalsen fie zie sich der kransfenfalsen fie zie sich der kransfentalsen. Es sie debet jogar notwendig, auch die ambulante Behandlung katistisch Genau sekzudaten.

Auf diese Weise könne man eine Unterlage für die Be-urteilung bes Gesundheitszustandes des größten Teiles der erwerdstätigen Bevöllerung bekommen. Diese Art der

Unterjudjung milje eines Tages tommen, weil eine genaue & es und heirs did an zoer Bes öller ung undedingt noiwendig sei.

Mus den Teilrejuliaten, die man gelegentlich disher auf diejem Gediete detommen habe, etgad lich, daß die Berung il dung en durch gewalls auch eine Gediete detommen habe, etgad lich, daß die Berung il dung en durch gewalls aus ein ein den männlichen Mitglieben der Kassen wie und Krbeitsunfaben Mitglieben der Kassen wie der für wirft un zu en dei den männliche Mitglieben der Assen ein geliche nie en der die der eine der die eine der die eine der für der krbeitsunfädigteitsfälle die Erkran un an ein des Aerven zich geden das ein zeichsfälle die Erkran un an ein des Aerven führen. Bei den der Kernichten zu einer ichnellen Abnugung der Rerven führe. Bei den metklichen Mitgliedern häten noch die Unterleichsleben, inwie der Stärungen von Schamagerichaft, Enthindungen und Wochendett eine große Bedeutung. Daß die Erkranfungen zur Arbeitsunglängleit führten, iet in den allermeilben Källen dadurch derurfacht, daß sich die Frauen nicht genügen die hoherten in der der mig en die dont ein ondern dem Manage zu weit nachgaden, Geld zu verdienen. Durch eine Entwidiung des ätztichen Dientes in der Sogialverscherung derfände die Roglichteit, die Angahl der erniten Erkranfungsfälle itart einzufernich.

Mus Kunft und Ceben.

lehier Zelt gegenüber, das Klavierquintett, op. 99. Das Wert lit jormal und inholitich faum anders zu werten, denn als Krodult einer [choplerichen Krije. Es feht zu holjen, das Jielichers Segabung den Weg ins Freie wieder-schiedt.— Der Komponik und seine Heljer wurden vom ver-daltnismäßig gadtreichen Publikum iedhalt gefeiert. W. Er.

dorjen, vos greimers Segasanng sen unge ins zereie wiederfinder. — Der Komponiti und ieine Belier untven vom verbällnismäßig sahlteichen Fublitum ledhalt geleiert. M. St.

* Der Stand der Deutschen Ungendungen im Ausland.
In den letzen Ichren der deutsche Ausgradungstätigteit
im Ausland vor altem der deutsche Ausgradungstätigteit
im Ausland vor altem der Ausgradung gewonnen, die sie ehemals hate. Troydem wurden eine Reihe wichtiger Arbeiten
Wittel nicht mehr de und die Kerengung der finanziellen
mittel nicht mehr de und der der deutsche Mittel nicht mehr der
nortgeiest, zum Wöhlichig gebracht und auch in Angriff genommen. Kiesiach dandelte es sich dei diesen Arbeiten, die
die Unterfrührung der Kolgemeinschaft und deut in Ungerig habit erführen, um die Seendigung vor dem Kriege von
deutschen Gelechten begannenen Aufernehmungen. Go mutden des Ausgradungen in Opdisch et größen Unterluchungen in Bergamen und Kgina und die früheren Gradungen der Weiser Arfgäologen in Epfelos fortgelekt. In
den in den leiten Ichfalogen in Epfelos fortgelekt. In
den in den leiten Ichren und Selasian, wie auch die Probegradungen in Kreiphon und Selasia, wie auch die Probegradungen in Kreiphon und Selasia. Die Kreiz, dem alten
den Weiten die Ausgradungen in Werfa, dem alten
inwertigen Uruf vorliegest. Diese Ausgradungen, die von
der größten Bedeutung für Geschichte, Aunst und Keligion
der altelen Imperioration in Stielen und ein
Beilen Jweifremandhulturen sich aben bereits in
größe Tiese grührt. Im Mittelpunt des Interelieben
dabet der der größen mejopotamischen Tampel und ein
Balaft aus der Jeit des zweiten vorhriftlichen Independen
dabet der der größen mejopotamischen Eunpel und ein
Balaft aus der Jeit des gweiten vorhriftlichen Ausgradungen
in den der der größen mejopotamischen Aune du siche
Gerunen früherer Verliger Ausgradungen in Bengaloi in der
Berlach uns der Beit des gweiten vorhriftlichen Ausgradungen
in den vorbertalistichen und palößenen Mitchen Ausgradungen
in den vorbertalistichen und palößenen Mitchen Or

teichehmen.

teichert haben, Für die hethitische Forichung biset Verlinden Mittelpunkt. Die griechischen Gradungen der deutsche Forichung drachten im Borjahre reichhaltiges Aaterial über die Entwicklung des griechischen Kromisenstlis durch die Ausgradungen Dr. Kühlers auf dem Keramatins, dem alten Töpierviertel Athens, zur Zeit wird die dem Agina gearbeitet, deren Ausgradungsfongestlion eits langer Zeit die Kaperische Kaldenie der Willenschaften beitst, und wo kurtwängler gearbeitet hat. Herner führt Frofessen Furtwängler gearbeitet hat. Herner führt Frofessen Frukungen von der Anfalle Samos Gradungen aus, die den unter dem betühnten herastempel liegenden alten Tempel freilegen wolken. Bisher sind eriche Junde an Allütren und Kultzgenständen dort gemacht worden. Auch in Spanien ist die deutsche führt gemein den deren Kradungen in Rumantia und in anderen Komerstädigen durchgeführt. Kerner wurde mit übel ambieten Komerstädigen durchgeführt. Kerner wurde mit übel gemeiniem am Ochsidosee gegraden, und mit dem georgrischen Auseum an Laufassischen, und mit den georgrischen Auseum an Laufassischen, und mit den georgrischen Auseum an Laufassischen Gundflätten gesarbeitet.

Wiesbadener Nachrichten.

Berlängerung der Beendigungsfrift für Inftandfegungs- und Umbauarbeiten.

Bom Reichsarbeitsminifterium wird mitgeteilt, bag ber Beitpuntt für bie Beendigung ber Inftanb. Ichungs, und Umbauarbeiten allgemein bis jum 30. Juni 1934 verlangert ift.

Der Reichsarbeitsminister hat sich serner bamit einverstanden ertlätt, daß über die bei den örtlichen Stellen vorhandenen restlichen Juschufmittel Borbescheibe auch noch nach dem 31. März 1934 erteilt werden.

Strafenfammlung für das 2852B.

Straßensammlung für das WHB.

Am Conntog, 18. Märt, sindet, eine Straßensammlung
au Gunsten des Winterhilfswertes statt, dei der die von der
thüringischen Glasindustrie derzeitellen Glas platetten
vertrieden werden.
Die Platetten sind diesenal in Form einer Anstednadel
in wunderdarer Aussührung angelertigt und bilden ein
ichönes Andensen, des sich jedze gerne anschaffen wird.
Die Bevöllerung wird herklich gedeten, sich rige an dem
Cammelwert zu beteiligen. Allein der Gedante, daß der
ichwer darniederliegenden ibirringischen Glasindustrie durch
die Herikellung der Klasetten etwas geholsen wird, sollte
jeden veranlassen, sich eine Anstednadel juzusegen.

Seil Hitler!

gez. Thorn.

Borgartenpflege in Biesbaden. Burger, ichust die Grunflachen!

Bürger, schützt die Grünslächen!

Bon der Verwaltung stöbtischer Riethäuser, G. m. 5. H., wird uns geschieben: Alt besonderer Freude und großem Bettauen sind die Bemisbungen all der Kräfte zu begrüßen, die um den Wiedert uiste zu beinderen find die Bemisbungen all der Kräfte zu der grüßen, die um den Wiedert uiste zu die Krünken. Wiesbaden soll in der Vielleitigkeit leiner Vorzige wieder besonders als Stadt der Vielnen und Slüten, als eine Stadt üppigen Frühlings und deutscher Farbenitreubigseit in Ersteinung treten, als eine Stadt üppigen Frühlings und beutschen, alse die Abstellen zu gegen gegen der Vielnen Verlagen und Kaslgefallen auswertsam den. Der Auf der Fachneten Gebäudefranten heben und das Auge auf Schönheit und Waslgefallen auswerfalm machen. Der Auf der Fachnehmen der auf gene den die Verlagen, der in die hat der Fachnehmen der auf der Fachnehmen der auf der Fachnehmen der Auflagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und über der vor der der kaubanten, die sie verwalten, der verlagen und Vorgärten zu pflegen al, sieht es als eine Chrenpflicht au, Sorbitbliches und Kachamenswertes in dieser Hierhäufigt aus vorbitbliches und Kachamenswertes in dieser hinfigt zu leisten. Durch ausgelüchtes Pilagen der der Krenpflicht aus Verlagen, das im Verlagen der Verla

im Bereich ihrer dauser das Blüben nicht aufhört, und wechselnde Farben immer wieder zu neuer Betrachtung anregen.

Zeider ist aus den Erschrungen der Vorjahre zu beflüchten, daß vieleroris der gewinlichte Ersolg nicht erreicht wird, weil un verständige Kinder gar manches zerkören, bewor es zum Ersinen und Bildsen dervorge-treten. Es ist eine bedauerliche Unsitzt, daß gerade die Bor-gärten von den Kindern als Ausmarelplag ihrer Epiele benutzt werden. Die niedrigen, dem Bauftil an-gepalten Eitzt hindern sie nicht, die Gärten zu betreten, aus denen sie desinders auch von der Etrahe vertreten. Belle hervorholen. Es etgelt desdalb an alle Eltern und Etzieber und an die Organe der össentigen Ordnung die Aussignehmen der Vorgane der össentigen einsallende Balle hervorholen. Es etgelt desdalb an alle Eltern und Etzieber und an die Organe der össentigen Ordnung die Aussignehmen der Vorgane der össentigen einsalen. Be-inders die Eltern siene darauf aufmerstaur gemacht, daß sie dei mangelnder Sorgsalt in der Beaussichtigung nicht nur für den non den Kindern angerschieten Schoden gelolich datzet zum Jendern den der Aussichtigung nicht nur für den noch den Kindern angerschieten Schoden, gelolich datzet zum, dem Kindern den klur der Sachbelchäbsgung krafrechtlich einzuschen haben. Blumen und Vlangen, dies einmutigen, dem Kenden dienklor gemachten Gelchähe der Natur geniesen den delenderen Schule den einem Deichsche der hand wei is gestört, sieht sich desen Ausman Umvillen zu und lest sich aus die Grünenlagen und Bargärten, auf Blumen und Pflangen, denn sie ind Gemeingut all derer, die sie schauen und sich ihrer erfreuen, und sie werden sie ein schote, deren Gedeib und Wohlergehen uns allen am Herzen liegt.

Bierstadter Straße handele. Das Städtische Berwaltungsgericht lehnte die Genechmigung ab, da ein Bedürfnis nicht vorfanden und es sich nicht um eine Berlegung handle, sondern um eine Reufonzessen der Berlegung handle, sondern um eine Reufonzessen das fragliche Grundlind. Ihre Kongelson sie die Fremdenpenson am Bederberg säuft edenfalls noch. Gegen diesen ablednenden Besche füg flagten eine beim Keitsesrendtungderscht. In einem stuntzeis von 500 Meter der Billa besinden sich 16 Penstonen, Gastikätten und der Bolizeiprächen. Der Bertreter des Oberdürgermeisters und der Einseitsverdand des Gastikätten der Bertreter des Oberdürgermeisters und der Einseitsverdand des Gastikätten und geschen. Bon diese Geitse wurde hervorgehoden, das einseitsverdand des Gastikätten gertreter des Oberdürgermeisters und der Einseitsverdand des Gastikätten und geschendigen der der Schaften und geschen In vorliege, denso wenig sei die Bedürfnisstag zu Genehmigung nicht vorliege, denso wenig sei die Bedürfnisstag zu Genehmigung nicht vorliege, denso wenig sei die Bedürfnisstag zu Genehmigung nicht vorliege, denso wenig sei die Abender Benisonen. Die Berufungstläger sindhen der vorsahnen Benisonen. Die Berufungstläger sindhen der vorsahnen Benisonen. Die Berufungstläger sindhen der Bedürfnis sin die Bereit, auf ihre Konzession der zedegu ein Bedürfnis sim wirtlich neugestliche Benisonen, wie sie in anderen Säderhädten vorzustliche Benisonen, wie sie in anderen Säderhädten vorzustliche Benisonen, der Schaften der Abender der Bedürfnis für wirtlich neugestliche Benisonen, wie sie noch der Beschaft der vorzustliche Unternehmen ausgesogen merden holf, des sich den Benisonen der Rechten der Abender einsgertig neue Artenbenheim in der Benison eine Konten eine Konten sein den kannt der Schaften der konten sein den kannt der der Schaften der Schaften der Kunten der Schaften der Geschningsgericht auchgeschaft und und belachte die Eine andere Benison eine Konturren, Berüfe eine Abender ein, des Schaften vorzustlichen der Faus Eine Schaften vorzustli

Groffeuer in der Mainger Strafe. Solglager, Daichinenhalle, Buroraume ausgebrannt.

Freitag, 16. März 1934.

— Unterbringung von Kriegsbeschädigten. Die Arbeitsmier haben es als eine ihrer vornehmien Aufgaben ansieben, allen Unterbringungsmöglichkeiren sur Kriegsbesch, allen Unterbringungsmöglichkeiren sur Kriegsbeschädigte sorgiam nachungeden und bei den Arbeitgebern nachmälicht auf die Einsellung von Kriegsbeschädigten hinzuliten. Im Juge dieser Seitrebungen ist zwischen dem Einselierbest der Wecksteisgosperenriorung und dem Krösenten der Reichsonstalt für Arbeitsvermittung und Armisolsenverschierung eine Breinbarung getrössen werden, wein einges Jusammenarbeiten zwischen dem Arbeitsämtern den Freinbarung getrössen werden, wein einges Jusammenarbeiten zwischen dem Arbeitsämtern der den Versteilt. In gemeinsamer Arbeit soll eine einheitliche Werbeitigt. Im Rahmen der Früsigabsissilänft gegen die Arbeitssigsfeit durchgesührt werden. Kein Reg soll underschieften einen, um Kriegsbeschädigten im Kadmen des Wöglichen beit und Brot zu geben. Damit wird eine Danlespisigingenüber den Männern erfüllt, die in schweren Jahren des eitstrieges Veben und Blut für ihr Baterland eingeleit bet.

Rerfürzte Ausbildung im köberen Baufach Noch den

Bertürzte Ausbildung im höheren Baufach. Rach den Borfürzte Ausbildung im höheren Baufach. Rach den Borfchriften über die Ausbildung und Frühung für den Baufach von 1912 fann Kegierungsdauführern des Bolfere und Etraßenbaufachs während des eriten Ausbildungsdignittes die zur den von 1½ abren auch die Beschäftigung dei Gelbitverwoftungsbehörden und die Beschäftigung dei Gelbitverwoftungsbehörden und der Beschäftigung augerechnet wird, erftere allo eine Beschäftigung erfahrt, müllen nach einem Erlaß des Ausdichsführendigsben autregenig auch die 1½ Jahre gelärft werden und zwar im Umfange der Annechung von rattischer Arbeit auf die Ausbildung mährend der 18 Konate.

Bestanden Besühne

nate.

- Bejtandene Brüfung. herr Joh. Geiß, Alavierimer ber hiefigen Blindenschule, bestand seine Brüfung 12. März als Alavieritimmer bei der Stantlichen Blin-anstalt Berlin-Steglig mit der Rote Gehr gut in allen

am 12. Matz die Klaverpimmer dei der Staatlichen Klindmanikalt Verlin-Steglig mit der Rote Schr zu in allen Teilen.

— Fortischeidende Bildelegraphie. Die Bildelegraphie dat 1933 besonders gute Fortischtie gemacht. Das ilt dauptschießt auf die politische Ilmschaftung in Deutschaften dar führen, an der auch das Ausland interessiert war. Die keinder der fiede der des früher die Bildelen der ist der Sientischen der in innerbeutlische Allende geschaften und auch an dem Kau des Auslandsnehes Milweis geschaften und auch an dem Kau des Auslandsnehes mitgehoffen. Im Keich midelt sich der Vertehr ab zwischen der Milweise des Auslandsnehes mitgehoffen. Im Keich midelt sich der Vertehr ab zwischen den Bildhiellen in Berlin, Frant furt a. M. und Milnsche, im diesem Sahre auch moch in Köln. Mit dem Auslandsdehen, die Freiningen und in Koln. Mit dem Auslandsdehen zur Zeit von Serlin aus 13 ummittelage die beleichen zur Zeit von Serlin aus 13 ummittelage die beleiche zur Zeit von Serlin aus 13 ummittelage die Kolnenart, Englisch, Frantfreich, Schaeden, kenne nach der Auslächliche Silderlandigen Kornengen, Hiererich, Gehneden, kenne nach der Auslächlich gefan und den Auspflächen und der Auslächlich von der Auslächlich und der Kontell dieser Verberlandigen Kornengen, Allereich Gehneden, kenne nach der Auslächlich geschaften und kennen und den aus der Verlieden und der Verlieden der Verlieden der Verlieden der Verlieden der Verlieden der Verlieden und der Verlieden der Verlieden und der Verlieden der Verliede

- Offentliche Mahnung ber Städtifden Steuerlaffe. fut die im Angeigenteil ber heutigen Ausgabe veröffentlichte Rahnung der Studtifden Steuerlaffe wird besonbers bin-

nahng der Indene Cogentände. Im Februar 1934 wurden Jundbürd der Siddlichen Berfehrsbetriebe abgeliesett: chirme; 1 Stod; 9 Kaar Handichube; verschiedene eine handichube; 1 Umdang (Gummi); 2 Affentalchen; chiedene Einfaufsnehe; 4 Bortemonnales mit fleinen bebeträgen; 1 Geldtüd; 1 Ohrring mit 2 Herlen; orgnette.

organic.

— Bom Omnibus übersahren. In der Sonnenberger life in höhe der Mogarfürasse wurde heute vormiting in 8,18 Uhr eine Rodsahrerin aus Kamdach von einem iblus ersight und übersahren. Ballamaten jagen die Bernowerte unter dem Omnibus dervor. Mit Beinfaungen und sowie dem inneren Bertehungen brachte das indiseated die Bewigtlofe ins Städtliche Krankenbaus.

mit anläßlich einer Feier in besonderer Anerkannung vurm
bereichung einer Jubisäumsurfunde in Linklerischer Aufachten, — Berufung. In das Breußliche Juftigminikerium
nurde der Gerichts-Sultigamtmann Stem mier vom hietien Landgericht zur Mitarbeit dei der Schäung neuer
aftengeschlicher Bestimmungen, derufen.

— Rechsel im A. Schiedsmannsbeziert Allt-Wiesbaden.
Linkelle des ausgeschiedenen Buchöndiers Karl Pfell ist
er Kaufmann Ferdinand Bulpius, Keugalle 26, um
Tiedsmannsstellvertreter im A. Schiedsmannsbezirt für
Allt-Wiesbaden berufen worden.

— Reichoberuswettlampt der deutsche Judgend. Der
Bettfampfleiter sir die Eruppe: Helmardeit und Hausdillen ist herr Karl Do erald, Relksightingte 49.

— Kundgebung der RSchöng am Wend des Judgend.

— Kundgebung der RSchöng am Wend des Schöngs in
ning Deutschland große Kundgedungen, an denen die in
dandwerf und Hand er eingestellter Vollsgenossen im
ning doll eine Wiederholung der Führertebe
und Schaldplattenübertragung liehen. Es mitd jeweis ein
klach des Anderschafte und her Arbeite ein
klach des Anderschafte ind ein Führer des Handels das
Vort ergreifen und auf die Kedeulung der ArbeiterSand durch Reueinskellungen zu ihrem Gelingen
klitägt.

— Kolfsmissen. In den Arbeitlichen Harbeiten, die fondklach wie auf die Konwendigsteit binweisen, die fondklach der Konfendigsteit binweisen, die fond
klach der Geschaften der Arbeiten gesche die klach die Konfendigsteiten binweisen, die fond
klach der Konfendigsteite binweisen, die fond
klach der klach der klach der klach der klach

elitägt.

Bolfsmisson. In den fatholischen Piarreien Cochswebschens sindet in diesem Monat die alle gehn Iahre Besbadens sindet in diesem Monat die alle gehn Iahre Bebedens stohen die Alle gehn Iahre Bebeden die Alle Besbaden die Bereits mit einer seierlichen Erdstaug am vergange im Mittmochandmittag. Bon Donnersiag die jum 18. Marz Aindermission darnach solgt die Mission sie Frauen und Ingreuen die Bereits mit einer seierlichen Erdstung am wergange im Mittmochandmission darnach solgt die Mission sie Frauen und Ingreuen des Bestalts die Mission sie Manatauen die Jungmänner nimmt ihren Ansang am Palmsonntag und reicht dies jum Okersonsag, wo nachmittags 6 Uhr Erlinfeier ift.

Bohenpielplan des Rassausigen Landestheaters.
Tobes Haus: Conniag, 18. März (E 24): "Alda".
(Alda: Gadriele Englerich a. G.) Montog, 19. Wärz (aucher Stammreiche): "Der Mildhöug". Dienstag, 20. März (B 25): König Lent "Nittwod, 21. März (D 24): "Alda".
Donnerstag, 22. März (O 25). in neuer Inspenier rung; "Der Vogelphalder". Hreing, 23. März (G 26): "Die vier Grodiene". Gamstag, 24. März (F 24): "Die lutige Klittwe". Gonulag, 25. März (aucher Gammreiche): "Heines Hause Gonntag, 18. März (aucher Gammreiche): "Adhter Ihrer Erzellens". Montag, 19. März (Luty 24): "Antichalphalt". Dienstag, 20. März (Luty 24): "Am Simmel Europas". Freitag, 23. Wärz (Luty 24): "Am Simmel Europas". Freitag, 23. Wärz (Luty 24): "Mirchalphalt". Dienstag, 25. März (Luty 24): "Mirchalphalt". Gonntag, 25. Wärz (Luty 24): "Mirchalphalt". Gonntag, 25. Wärz (Luty 24): "Mirchalphalt". Gonntag, 25. Wärz (Luty 25): "Am Himmel Europas".

Biesbaden-Biebrich.

Wiesbaden-Biebrich.

In der "Belkruse" hielt gestern die hiesige Ortsetung der Kollkruse" hielt gestern die, hiesige Ortsestung der Kollkruse" hielt gestern, nach einigen einleitenden schneibigen Marichen der Kangelle und dem Jahrenemmarsch der SC, der Andelle und dem Jahrenemmarsch der SC, der Andesleiter, Bz. E d 3 a r d. prach, Ausgedend von der unter dem Karzismus hertschenden algemeinen Beschüldung des Solles und des Schates, sam Bz. Echaltriss auf die damals dertschenden Berdältriss auf die damals dertschenden Berdältrisse, die durch unter Tarisson einen derentigende Jinseund Setzeltrisse, der der der einer der der der einer der der der einer der eine der einer der eine der einer der eine der einer der eine der ein der eine der eine d

Wiesbaden-Schierstein.

Der Krieger- und Militärverein hielt am Mittmochabend im Lossal "Aur Stadt Mains" leine Jadreshauptversommlung ab. Der langlöhrige Bereinssjührer, Kamerad Keinhard, erkaltete den Jahersberlicht unter Erwähnung aller Berentsslätungen, an denen der Militärverein teilgenommen datte. Dem Kolfieter, hern Radio der michten erteilt. Es wurde besannt gemacht, das die nächste Kreistriegerverbandstagung in Schierkein katteindet, mit welcher gleichzeitig bei hieige Ortsgruppe eitnied, nit welcher gleichzeitig bei hieige Ortsgruppe eitnied, nit welcher gleichzeitig bei hieige Ortsgruppe eitne Fahnen weiche verbinden wird. Die Kameraden wurden aufgefordert, im den nächsten Berlammlungen Borträge über Kreisserlebnise zu halten.

Die "Bolfsfürlorge" der Deutschner Arbeitsfront hielt geitern im Voch "Langenberg" eine Jilmworführung ab. Gezeigt wurden einige Jilme: Jirtusslinder, ein Bauernistim "Gaat und Ernte", jowie ein Jilm wom Kationasseit und Schliebes Abendo noch ein keiner Merbeitim.

Aber die Selchassender der Dohneimer Straße owie auch der Mitteistriebe werden in leister Zeit immer wieder Klagen lauf. Gang abgelehen danon, daß diese staden der Mitteistragen werden nie katter Zeit immer wieder Klagen lauf. Gang abgelehen danon, daß diese kienden Riegennasser leht häufig von oben die unten besprift. Die baldige Ausfüllung dieser Schlaglöcher liegt im allgemeinen Interset.

Wiesbaden-Frauenftein.

3m blefigen Ortsbereich find jur Zeit 6 Reubauten in Angriff genommen. Außerdem werden umfassende Aus-besterung garbeiten und Infandlepungen an weite-ren 20 Hallen vorgenommen.

Wiesbaden-Connenberg.

An dem Weg, der von der Ibsteiner Straße an dem Ghilpenhaus vorbet in das Goldsteintal führt, wird leit langer Zeit genebeitet. Der Weg jall durch Schötter in einen auch für Autos bejahrbaren Justand gebracht werden.

Wiesbaden Rambad.

Geit September vorigen Jahres wird mit Unterbrechungen auf dem Nambacher Friedhof, der im Raufe der Jahre zu Hein geworden war, gehrbeit. Die Neihengrüberadietilung 3, in der die Toten det Jahre 1889 die unsgefähr 1888 beerdigt worden waren, wird zu einem neuen Gradberfeld hergarichtet. Größere Meurearbeiten, ungefähr 40 die 30 Aublimeter Bruchfeinmauerwert, wurden notwendig, außerbem muß in der neuen Gröderabeitilung ein neuer Wog geschaften werden. Die Anlage eines neuen

Die Gewinne der Bramienziehung der Winterhilfslotterie.

Unter der Leitung des Rotariats Münden 18 fand faute normittag in den Räumen der Reichsfeitung, Abeilung dettette, die Jiehung der Prämien in den 30 Gerien der Bünterdisfoloterie fatt. Es liefen 5000 RM. auf folgende Rummern: Gerie I 783 694, II 931 459, III 514 134, IV 164 478, V 745 274, VI 270 127, VII 704 294, VIII 180 489, IX 371 285, X 104 869, XI 320 745, XIII 296 881, XIV 707 741, XV 276 329, XVI 287 814, XVII 25 687, XVIII 391 513, XIX 136 587, XX 782 231, XXI 553 613, XXII 834 199, XXIII 734 414, XXIV 13 855, XXV 172 616, XXVII 395 745, XXVII 113 673, XXVIII 652 669, XXIX 675 621, XXX 966 583, (Ohne Gemähr.)

Schöpfbrunnens erwies sich ebenfalls als notwendig. All biese Arbeiten sind noch in vollem Gang, Außerdem soll die Gadberadteilung 4, in der sich Gang, Außerdem soll die Gadberadteilung 4, in der sich sind en pfateren Baueiner Leichen und bieser Alle, für den pfateren Baueiner Leichen nach bieser Alle, sie Eruchsteine sür das Bauerwerf werden in dem Erindruch diener Ariedhaf gewonnen, das Material sür die ebenfalls zu errässenden. Trost der Eingode der Ortsbautenschaft zu errässenden. Trost der Eingode der Ortsbautenschaft im Fedruar worigen Aafres, die Inst and die zu errässenden. Trost der Eingode der Ortsbautenschaft im Fedruar worigen Aafres, die Inst and einer Einehaung mit lofer Ackererde, noch nichts zeichenen. Der Weg ist im seizigen Jukand undelankar, die Benusung mit Gespannen war zierquallerei. Die Sauernschaft holft durch eine erneute Eingade an die zusändige felle die Instandiesung dieses sir die landwirtschaftlischen Betriebe sehr wichtigen Weges zu erreichen. An dem an den Gewannweg anschließender Jändsslandweg längs des Waldes wird zur Zeit gearbeitet. Auch am Pfatsen pfad fünd bie Arbeiten von turzem wieder ausgenommen worden. Eer, wichtig würe die Ausebeschaft der Arbeiten der Stüsserschaft, an der Wiesebadener Etraße, sowie der Reinigung der Klünsen kröbien, die früher regelmößig von dem Gemeindearbeitern ausgesührt wurden, keit der Keinsteilung der Klünsen kröbien, die früher regelmößig non dem Gemeindearbeitern ausgesührt wurden, keit der Gemeindearbeiter wurden der früher regelmößig von dem Gemeindearbeitern ausgestührt wurden, keit er Gemeindearbeitern ausgestührt wurden, keit der Gemeindearbeitern ausgestührt wurden, keit der Gemeindearbeitern Auserbeite, der führe regelmößig von dem Gemeindearbeiter ausgestührt wurd

Wiesbaden-Erbenheim.

Wiesbaden-Erbenheim.

Im Gnibans "Zum Engel" sand am Dienstag eine Gigung des Rinterthilfs werts licht, in der Ortsgruppenwalter Pg. Horn einen Aberbild über die Tätigkeit des Vößen in Erbenheim und Ighabt gab und dann die Organisation der AS. Golfswohlschrt erläuterte. Das ABBR fann auf eine segenseriche Tätigkeit danh der Opterund Gehefreubigkeit der Einwohnerschaft zurücklichen. Inseheindere der Einwohnerschaft zurücklichen. Inseheindere dewies die im hieligen Arantenhaus in Terblindung mit der K.-Frauenlichaft zur Berfügung gesellt wurde, lowie die Aufliche des Mildfrühfüch in der Schule, das non der Milchafbigkenolienschaft zur Berfügung gesellt wurde, lowie die Aufliche der Allen auf einem nationalen Goglafismus der Allen auf einem nationalen Goglafismus der Antonaten Oftober die Allen den Arther von Vollagen der Antonaten Oftober die Allen den Arther von Vollagen der Antonaten Oftober die Allen den Arther Wolfsgenolsen in fordes Oberfelt bereiten. Hie der Antonaten Oftober die Abschliebundlicht und ham ärnthen Bolfsgenolsen in fordes Oberfelt bereiten. Hie dont den Arther Milchen der Milchausschlicht und gab einen Aberbild über das umfangerich Aufgabengeheit derfelben.

Eine von dem hieligen Jungsolf durägsesührte Brotze mut ung gebrachte 209 Brote.

Die Auf vieh verfteigerung en der Lieben wertungsgenolsenschieft erfteuen Aftigerunden Beite der Mutzigerunden Berfeigerung im Houle Allehen wertungsgenolsenschieft erfteuen Aftigeren der Milchen Milchauf der der Anteilnahme der Bauern aus der näheren Umgebung. Die am Mittwoch der Kabe gelegene Beide aufzutreiden, hat die der Allehen Kilbe zum Erachte Zu Kinder, tragende und Filighert Deut Kilbe zum Berfauf, die Kolffeld benutz wirt, gegodiet. Augerben, hat die den der Kabe gelegene Beide aufzutreiden, hat die dem Eine nie eine Nach gegene Gelände girfa 100 Obstadung, die dem Bachen der Geländer um Kabe der Geländer und der Lieben außer allehen der Geländer der Schalteit der Beide in der Schalteit diet lieben Jahren der Geländer und bet in die ber Kaben der

Wiesbaden-Rloppenheim.

Biesbaden-Kloppenheim.
Der Annergejang verein Aloppenheim seiert in diesem Jahre sein Töjähriges Jubiläum, das er mit einem Wertungslingen verdinder. Jum Jwede der Ausgestaltung sand am Gonntog im Gaalbau, zur Koje* eine Delegiertungehung statt. Namhafte Vereine aus der engeren Umgebung daben bereits ihre Krimitung jugesgat. Bedauerlicherweise war die Tagung seinen zugesgat. Bedauerlicherweise war die Tagung seinen den deren Kereinen und hit den Bereine nur icht maßig delucht. Um anderen Kereinen noch die Röglichsein, zeilnahme an dem Jubiläum zu verläugern. Das Wertungslingen wird nach den Richtlinten des Deutschen Exertungslingen wird auch den Kichtlinten des Deutschen Exertungslingen wird auch den Kandriffen den gekort Schmitt (Wiesbaden) übertragen.

Wiesbaden-Segloch.

Wiesbaden-Jeglod.

Die Zeichen und handarbeiten ausstellung ber hieligen Schule erfreute sich eines sehr guten Bejuchs. Die ausgestellten handarbeiten, angesangen bei den Kleinken hie aum jertigen Wächsettim der Hohltung, legen Zeugnis duvon ab, was die Rädcheit mit Hohltung, legen Zeugnis duvon ab, was die Rädcheit der handarbeitsiehrerin Frau Schulze alles jaden gelernt haben. Auch unter den Zeichenarbeiten der Schuler und Schulerinnen sah man recht gute Arbeiten.
Die Strafenarbeiten an der Rauroder Strafe gehen übrem Ende entgegen. Die Strafe ist fertig gestüdt und wird die Fadaussog zurgeit eingewalzt. Die Strafe

hat eine Jahrbahn von 4,50 Meter Breite. Die weitaus meisten Erdplanungsarbeiten wurden vor einigen Iahren durch den damals bestehenden Freiwilligen Arbeitsdienst dergestellt. Dieler Jähret auch inst und rechts den Erfage von den geleichte der Erfage vor der Größen aus und planierte den rechts der Graße vorfandenen Gehweg. Trobbem blieb für die betreitigen Arbeiter noch viel zu inn übrig. Durch den Etrakendeu hatten durchsmittlich der Stechendeu hatten durchsmittlich 20 Arbeiter auf mehrere Wochen dinaus Arbeit und Verdienlit.

Mufit- und Bortragsabende.

Musit- und Bortragschende.

*ADD. Am 11. d. M. verlammelten sich die Mitglieder des Keichsbundes Deutscher Ofstäliere im Kurdaus. Das Ettebnis des Abends waren die musikalischen Garbietungen von Therese Weidmann (Alt). Margiti Leue-Schneider (Klavier), Konzerimeister Otto Riesch (Visioline), Konzerimeister Abendungsgenschaft ihre teigen der den Ausgespenschließer Allien der Angelieren von Exeli, pater Walzerlieder von Gitrauf. Sie war in feisignigher Weise von Wargit Leue-Schneider descher des gestiecht von Kolf, jahrer Walzerlieder von Gitrauf. Sie war in feisignigher Weise von Wargit Leue-Schneider descher des Angeleichen von Hargit Leue-Schneider descher des Gestiecht und hierbei ihre tief musikalische Rachtz aufgleigen. Abend dischließen erklangen "Walzer-Womenne" für Trion Schießertauf, dinnerspend gespielt und Kürmisch noch Schießertauf der Allengen der Allengen der Allengen der Visionschaft und Kürmisch noch Schießertauf der Visionschaft und Kürmisch noch Schießertauf der Visionschaft und Kürmisch noch Schießertauf der Visionschaft und Kürmisch noch Schießer zu der Visionschaft und Kürmisch noch Schießer zu der Visionschaft und Kürmisch noch Allengen der Visionschaft und Kürmisch aus der Visionschaft und Visionschaft und Kürmisch aus der Visionschaft und keiner der Visionschaft und Visionschaft und Kürmisch aus der Visionschaft und Kürmisch und Visionschaft und Visionschaft und

Rleinfiedler - und die es werden wollen, mullen organifiert fein.

Millen organiliert sein.

Auf Veranlastung des Amtes für Agrarpolitit, Berlin, ilt für die Wahrnedmung der Interessen der Aleinsstedler (Stadkrande und die Machtande und die Kolfsgenossen, die es merden wolsen, die Fachschaft kleinfiedler und Keinstedler im "Reichsbund der Keinstattung und Keinstedler und Gelüngsinteressen und Gelüngsinte

auf diesem Lance eine soognaften, soweit das noch nicht ers vollen. In April 1934 müllen, soweit das noch nicht ers solgt ift, idmelliche Aleinkeblervereine im Gau Heifen-Kallou zweds Anschlüg an den Reichsbund lich unter Angade ihrer Bereinsbeschaung und hier Mitgliederzahl der ber Landesgruppe der Kleinfiedler, Geschäftsstelle Frankfurt a. R., Bahnhofsplaß 4. oder den zuftundigen Gtadigruppen gemeldet kaden.

deben.
Der Sis ber Siadigruppen ift für Starfenburg: Darms fabt, Am Rlingsader 38; Rheinhellen: Worms, Hinter Radinske, Kollau: Alles Saden en Siehrich, Annenbergstrafe 5; Main; Wainskallel, Gort Biehler: Oberbelfen: Frentlurt a. M. Bohnhofsplak 4; Groß-Frankfurt: Frankfurt a. M., Bohnhofsplak 4;

Berufswettfampf der mannlichen Landjugend swifden 15 und 18 Jahren.

Aber die Beteiligung der Landiugend an dem großen Berufswetifampf in Deutschland teilt, wie das Wo3.-Buro meldet, der Antickfrialrei im Reichslandwirtschaftsminiskerium, Gedietsführer Herbert August Menr, mit daß am Scan stag, 14. April, des Berufswetifampfe für die Gruppe Land- und Jorkwirtschaftsminiskerium, Gedietsführer Horbertiumgen getroffen, um die Kon stag, 14. April, die Berufswetifampfe für die Gruppe Land- und Jorkwirtschaften, um die Keitelsgung der männlichen Landiugen deroffen, um die Keitelsgung der männlichen Landiugen deroffen, um die Keitelsgung der männlichen Landiugen der nuf breiteskerfüngten auf breiteskerfürungen auf breiteskerfürundage zu ermöglichen. Welde für zu der Landiuschen Berufswetikampf auf de Landess und Kreisbauernischaften beaufigken Betussertziechnis aufweite als Spiegelbild des vielgestalteten deutschen Aleises, würden am diesmaligen Keusswetikampf 100 Berufe teilne den der der Keusswetikampf 100 Berufe teilnehmen. Der Keichsberufswetifampf gür die Landiugend sei weder eine Angelegenheit der Landurbeiter unch eine einse kollender abeite der Mingelegenheit der Landurbeiter unch eine eine eine Keusswetikampf aufgerufen. Die Betteilige Angelegenheit der Keusralöhne. Die gesamte merde wiellige Angelegenheit der Keusralöhne. Die gesamte merde wiellige Landehmerzsch vom 30 dies 70 Mann ausgetraget. Das deutschlampf zu leifenbene Erfolgen mit Aufmerssweit entgegen.

Gerüfteinbruch - brei Schwerverlegte.

Gerüsteinbruch — drei Schwerverleste.

— Fraussurt a. M. Höcht, 15. Wärz. Im Stadtteil 5 och it errignete fich bei Erneuerungsarbeiten im Gaschaus zur deutschen Eiche' ein ich werer Un fall. Pilinf Arbeiter waren damit beschäftligt, die Deck des Saales zu kreichen. Als der Undelter auf dem Gerüst standen, drach eine Tuerkange und die Ankreicher fürzten aus etwo neun Reier Jöhe zu Boden. Debte eillt der schäftlige Albert Kirolan aus Wehrheim einen Schadelbruch und eine Gedierterung der Tjädrige Artl Jung aus Wehrheim sopherlegungen und einen Beinbruch und der lössabreiten Sopherlegungen und einen Beinbruch und der lössabreiten Gerapt Weis aus Hoch ich weren und der Schadelbruch und der lössäbrige beiden anderen Antreicher, die auf der Seite des Gerüstslanden, samen mit dem Schreden duvon. Die Baupolizei dat die Unfallfielle geschioffen und eine Unterzuchung der Schuldfrage eingeleitet.



Deutsche Madel, deutsche Jungen!

Die Barole des Berusmettfampfes: "Wer feinem Beruse dient, dient feinem Bolle", mill fein Strebertum heranbilden, sondern will hineinfuhren in den Berus, will Die berufliche Wehrhaltmachung ber beutichen Jugenb. Darum auf jum Berufsweitfampf in ber Woche vom

Darum anf jum Donnte. 9. bis 15. April 1934. Bund deutscher Mädel, Untergau Wiesbaden. Sitler-Jugend, Sann 80.

Aus Proving und Nachbarichaft.

Aus Provinz und Rachbarichaft.
Wie die Frankfurter Dithasen-Brotsabrit zugrunde gerichtet wurde.

— Frankfurt a. M. 15. Wärz. Ende Dezember v. 3. murde besanntlich das Konturvserlahren über das Vernögen der Brot. und Ketssabrit Dithasen über das Versässen, das Unternehmen zu daten und troh der Schuldbenfalt von 1,7 Mill. NR. wieder stott zu mochen. Anfangs Mia v. 3. waren die beiden Geschäftssüder des Unternehmens, die Brüder fils au der g. ansgeireten. Sie bestinden sich erhort der Versässen der Vers

Frantjurter Chronit.

wenn die Jahrif jugrunde geben mußte.

Frankstre Chronit.

— Frankstre a. M., 15. März. Wie die Elsenbahndirettion Frankstra a. M. mittetift, murde gestern kurz vor Mitternacht auf dem Gkeis Siehen. Frankstra a. M. Sonemes und Frankstra a. M. Sieht eine männliche Leiche aufgesunden. Es handelt kön meinen einem 20 Iahre alten Menschen. Die Bersonalien sonsten die hente geschlossen. Son dies Geschäft an der Zeil heute geschlossen. Das mit dem Haufe leit jedet verbundenen Reisen von der genemen der Frankstrate Einzelhandels murde zu gerigeren Seichäften des Franksurter Einzelhandels murde das Personal übernommen. Welche Beremendung das immingsteich Sonus sinden mird, kehr noch nicht siehe des Personalischen Seichen der Beime Dass der Bertreter Ludwig Elenger, Renedilt Seenger, Richard Helm der Verlagsenstell den der Verlagsenstellt der Verlagsenstellt den der Verlagsenstellt der den Verlagsenstellt und der Verlagsenstellt der den Verlagsenstel

Umtseinführung des neuen Darmftabter Oberburger-meifters.

meilters, meisters meilters einen Jatmitadire Voerdungermeilters, meilters, som der Stadtratssittung am.
Donnerstäng wurde ber tommisjartiche Oberdüngermeilter Wamb ald i non Kingermeilter Haug eingestührt. Kachdem er sitt die Begtühungsworte gedanft hatte, god er gweischen der sitt die Begtühungsworte gedanft hatte, god er gweische Stude sitt eine Amisdernahme in Darmikadt an: erstens sein Pilichbemusslein als Kacionalsozialist, sodann leine große Liebe jur Katerstadt Darmikadt. Die stmanzielle Loge der Stude lei allerdings trostlos. Er hosse, den Vorranischung 1934 Ende Mars oder Anhang April vorlegen zu können. Der rechnungsmäßige Fehlbetrag betrage 4,895 Milionen NUR, wood 2,318 Mill. NM, reiner Fehlbeitinen, während der Keit aus undewoglichen Forderungen bestehe. Immerkin dusse sieden kannet fehlbeiter Sahr der nationalsozialistischen Etadkien der Fehlbeitrag gegenübet dem Borlagt um 1,24 Mill. NM, gedrückt worden sie, Jum Schult sotzete der Oberdüngermeister die Stadträte und die Senolsteung in vertrauensvoller Jummenarbeit auf, damit der Sadt nach ihrer Treddison und der Beobsteung nach ihrer Qualität der fulturelle Kang erhalten diebe. In Erfedigung der Tagesordnung wurden sodann die Steuerausschlagssätze für das Rechnungsjadt in der dieserigen Dobe verablichetet.

Die Rudtehr der rhein-mainifchen Urlauber.

Wie wir bereits melbeten, find om Mittwog, margen nach gehntägigem Aufenthalt die erfter Ferienreisenben unseres Gaues, die dant der R S. Gemeinschaft, Krast durch Freu de" hert liche Toge im Erzgebirge verleben tonnten gurüdgetehrt. Reben neuer Kroft für ihre berufliche Tätigfeit brachten sie gabfreiche Anden fen aus ber erzgebirglichen heiminduftrie mit. Unfer Bird beine beimen beiminduftrie mit. Unfer Bird geigt ein besonders sichne Stille, das eine gang Ausfellung von Gegenkanden darstellt, die von der Verleblaue. fleifigen Bewohnern bes Ergebirges bergeftellt

Borbildlider Cogialismus ber Sat.

Detrlandein, 16. Märs. Die Jirma Jranz Sabels. berg in Oberlandein, 16. Märs. Die Jirma Jranz Sabels. berg in Oberlandein, gewährie ihren Angeljellten ab 1. Mänschem wurde den Seisen der Berg in Oberlandein je von je 25 NM. monatlich. Angendem wurde den Seriebsangehörigen der Netzag zur Keichtung des Felanzuges der Deurlich en Arbeits jront vorgelegt, und waar in der Neise, dog der Arbeit geber ein Drittel lelber trögt, mährend der Refletzag in Lielnen Naten vom Gehalf einbedalten wird. Eine werter Bergünkigung murden den Arbeitindmern für den Sommer urlaub in Jorn eines Urlaubszuschuft zu zugesichen

Der Schiffsvertehr auf ber Labn.

= Diez a. b. 2, 15. März. Im Monat Hebruar 1883 wurden auf der fanalisierten Lahn an Gütern verfrachtet zu Berg 1221 Zonnen, zu Tal 7727 Ionnen, zusammen 8848 Ionnen. Geschleuft wurden im Monat Hebruar u Berg und zu Tal je 77 Güterschiffe, je ein Motor-Bersonen boot sowie 15 Nieinsabrzeuge zu Berg und 13 Kleinsabrzeuge zu Tal.

Hühnerhabicht als Brieftanbenmarder.

— Limburg a. d. L. 15. März. Mitglieder des Brieftanbenvereins Elf fanden bei einem Spaziergang im Walden unter einem Baum, auf dem ihr des Keit eines Hührenhabichts befand, eine Angabl Fuhringe von Brieftanden. Sie beschlählen daraufiln, auch des in 20 Meter Jöhe der hindliche Keft zu unteriaden. Der Indalt besielben dereitete ihnen eine unangenehme Überraldung. Er entbiefinsgefant elf Tanbenringe. An Jond der Kummern wurden als Bestiger Brieftanbenglächer der ganzen Gegend einstellt, die seit längeren wertvolle Tiere vermissen. Er King läßt darauf schlieben, daß auch die Tanbe eines französlichen Jückers bier geendet hat. Der Hühnerdadicht alles gefährlicher Feind-der Briefianden ist sicher eine beachtlich Festillung.

Gauleiter Sprenger auf ber Burg Gleiberg.

Ganleiter Sprenger auf der Burg Gleiberg.

— Gießen, 15. Warz. Die Burg Gleiberg bei Gießen er diet Wittimschadmittig unverhöft von Wehlar aus der Befuh des Reichsftathalters Gauleiter Sprenger, der mit leiner Segleitung und mit Zudabrat Grüllackschaft wie einigen Herren der Gau- und Areisseltung gegen 3 Ukt auf dem Gleiberg eintraf, Her murde der Reichsftathiet von dem Borfand des Gleiberg-Kereins begrüßt. Anschliebend fand unter Führung von Leiter Krafe-Krafvar ein eingehende Beschäftigung der Zugr fatt. Auch dem Beschäftigungsrundsgang vereinigte man ich im Tagungsraum dei im Entikehen begriffenen Führereich unter ich unter als a gerk, wo als Betreter der Giehener Endverneichfalt das Beikandsmitzlied des Gleibergereinen, Seler von Grenee, ein Anjvache an den Reichsfattkalter hielt. Er betonte, die der Gleibergereien mit allen vertigaburen Araften die Mitzelpunft der Geiehergereich wie allen vertigaburen Kraffen die Burg zu einem Mittelpunft der heimaftundlichen und nationaligsielfischen Eingen welle. Keinsplichtellung unterer Landlöcht um Kahmen der rüumlichen Möglichfeiten der Burg Gleiberg aum Ausselfchitzungsrundsgang auf der Burg Gleiberg zum Ausselfchien der Geleiberg zum Ausselfchie der Geleiberg zum Ausselfch



7,5 Millionen

dieser schönen Glasplaketten werden am 11. März für das Winterhilfswerk verkauft

Fast 3000 Heimarbeiter ans dem Thüringer Wald haben sie hergestellt.

Den sanften Perlenglanz lieferten die Schuppen des pommerschen Ukeleifisches.

Für Glasarbeiter und Fischer, Nadel- und Lackfabriken bedeuten diese Pläketten Arbeit und Brot.

In allen deutschen Landen helfen sie deutsche Volksgenossen vor Hunger und Kälte zu schützen!

Helft alle mit!

Sidlert den Sieg der NISAVA

nd, äußerte fich mit warmer Anerfennung über das treben des Gleibergoereins und jagte leine Unterküßung Darüber hinaus gab der Reichstatthalter dem Verein 18 Reihe wertvoller Jingezeige für fein weiteres Wirfen.

Delfenheim, 15. Marz. Dieser Tage sand in der einer Ghule eine Handard einer Willer leiner Franke ittber Ausdruf, das under bei einer Argende gab Lehrer Willer seiner Franke ittber Ausdruf, das unter den Schönes geleistet word seiner kleben den sonst uber eine Gennichte gezeigt. Frau Eufer unte in diesem Sahre auf eine zehnschen wurden auch wegertigte profitische Gegenitände gezeigt. Frau Eufer unte in diesem Jahre auf eine zehnschrie Tage ein lehr auf beingter Eckulter unter in diesem Zahre auf eine zehnscheite Eckultungstend katt. Ortsgruppenleiter Miller iprach über den zienanligslatismus der Tat und die Jugenderziehung. Alssen wuste Kreisschulungsseiter Eg. Eisentraud die Zudere durch eine aus dem praftischen Coden gegriffenen uspührungen zu seisen, nasbesondere entmidelte er den zweiff "Geldentum", von der nationalsgialitischen Warte zu gesehen.

— Hochheim a. M., 15. Mars. Durch ein Konzert, veranstaliet von den Gelangorteinen "Sängerdereinigung" und "Sängerdund" und der Mullitsereinigung jung, send das Winterbilismert einen mütdesellen Abschluß, Ballosieder, Kunikhöre, Orchesterhide, swwie die Golovorträge des Arisons hans Komrega vom Mainger Stadischeder wurden mit großem Beisall aufgenommen. Dem Winterhisswert konnnten über 400 RM. berwiesen werden.

Bom Feldberg, 16. Mars. Ein fost nierstündiger 5ch neeft urm ging Donnerstog früh über den Taunus wain und brachte teilweile bis zu 10 Jentimeter Neuichnee, ber aber bald unter ber Einwirtung der aufftolgenden Sonne roich ichmolt. Der Sturm, der aus Südweft fam, erreichie oft eine Geschwindigkeit bis zu 16 Setundenmetern. In der Gebene und den fielet gelegenen Logen gingen in den Morgenstunden durchdringende Regengusse nieder.



Befanntmachungen.

Winterhilfswerf

Ortsgruppe Weltring. Ausgade pen Ledensmitteln Budftade & bis Z, Camstag-pormittag von 9 bis 12 Uhr. Ortsgruppe Westring.

1! Citville i. Abg., 14. März. Die Eintopf. Sammlungen hatten hier folgende Ergebnille. Ottober 28.7.00 AM.
Kovember 488.22 AM. Desember 467.71 AM. Januar 438.50 AM. Kebtuar 433.37 AM. März 493.86 AM. gusiammen 2556.66 AM. Damit marschiert Eltville im Abeinsau an der Spitze.

— Defrich i. Abg., 15. März. Donnerstagvarmittag wurde dier die Leiche einer undekannten weiblichen Perford im Alter von 20 bis 30 Inhen aus dem Abeinstrom gestander Schenktung eine Goldplemde. Tolles 66.66t. fräige Gestalt. Kieldung: Blauer Mantel mit Kelpbeigk am Kragen und den Abenühren gehalten den Goldplemde. Rolles Geschäft: fräige Gestalt. Kieldung: Blauer Mantel mit Kelpbeigk am Kragen und den Armeln, grünes Kleid, weiser Tragerunkerrad und weises Semd, braune Halbsich mit weihem Einfag. Weihe Halbeigen "H. W. T. Ameddenliche Mittellungen erbeien an die Foligie Ochtich (Keingau), Telephon 226.

A diez a. d. 2, 15. März. Harimeister Reine de, Kahenelubogen, wurde zum Kreisfigermeister der Unterlankreise ernannt.

— Darmitabt, 15. März. Der an Gielle des werstorsens Konflus lüggir Koiler zum Finnischen Sollstades Sessen annigen Konlikats zum Finnischen Sollstades Sessen Annigen Konlikats zum Finnischen Sollstades Sessen Roniusis in Frankrutt a. M. lautet: Kleperktroße 17, Fernsprecher 70 251.

Rundfunt-Ede.

Reichenerband Deutscher Rundsuntteilnehmer - Deutscher Funttechnischer Berband (RDR/DFIB.).



Tuntiegnisser Berband (NONOGIE).

Die jest 4560 Mitglieder göbelde seine Areisgruppe des NONOGIES.

Die jest 4560 Mitglieder göbelde seine Areisgruppe des NONOGIES.

Die det 4560 Mitglieder göbelde seine Areisgruppe des NONOGIES.

Die det 4560 Mitglieder göbelde seine Areisgruppe des Nonogies des Areisgruppe des Nonogies des Non

Der Stand ber Runbfunfteilnehmer am 1. Mars.

Die Gesantiachi der Rundfunsteilnehmer in Deutschland betrug am 1. Marz 1984 5.384 557 gegenüber 5 274 076 am 1. Februar, Das bedeutet eine Junahme im Loufe des Monats Februar um 99 481 Teilnehmer (1,7 n. 5). Unter der Gesantiachi besanden sich 512 137 Teilnehmer (7071 weniger als am 1. Februar), denen die Rundfunsgebühren ersonen find.

Runbfuntgeräte für bas Reichsheer.

Daut Befügung des Chefs der Heeresleitung wetden alle Kommondochörden, Kommondochörden, Kommondochörden, Kommondochörden, Kommondochörden, Kommondochörden, Selendochörden, Selendochörden, Selendochörden, Selendochörden, Selendochörden, Selendochörden, Selendochörden, Selendochörden, Selendochörden, der in Selendochörden

Bauer und Augenhandel. Landwirtichaftliche Marttordnung ermöglicht geficherte Induftricausfuhr.

Dr. Goebbels bei der Wehrmacht. Gin Bortrag in Breslau.

dem u. a. der Oberprösident von Schlessen Brüdner, Obers gruppenfuhrer und Bolizeiprösident heines, sowie die zus ftändigen Führer der SS, teilnahmen.

volution und des Nationaljozialismus.

Die Aussützungen endeten mit einer Darlogung der Aufgaben des Soldaten im nationaljoziaLittigen Staat. Sie sanden bei den Versammelten nachgalitzen degefferten Wederhall.
Genetolleuinant n. Kleift, der Rommandeur der 2. Kavalleriedivinston, danlie dem Minister für den Voltzag, der alle Juhörer rief ergriff, mit dem Besthären, daß der Soldat stes deltedt sein werde, der este Gerant des nationallogialistlichen Staats zu sein.

Roch am Abend verließ Dr. Goedbels, der im Flugzeug nach Bressau gekommen war, wieder die schlessische Hauptstadt und tras um 19,30 Uhr in Lempelhof ein.

Revolutionsappell in München. Mulmarich ber alten Rampfer.

Mulmarich der alten Kümpfer.

Minchen, 16 März. Würdig der Gedurtsstättte der nationallogialikilisen Sewagung, dem Ausgangspunkt der nationallogialikilisen Kendulton, denchen die alten nächnallogialikilisen Nendulton, denchen die alten käm pfer der Kreifen Montog, den 19. März, durch einen großangelegien Aufmarich vom Kürgetdrückeler zum Ausfeellungsgelände die Feier ihrer Kendultion. Um 17 Uhr nehmen die alten Kämpfer Abolf Hilles im Garten des Biegerdräutellers Aufhellung. Ichindundebrechtigt an deiem Auge ind die Hartegenoffen, die im Weist des Ehrenzeichens kind. Imifden 19 und 20 Uhr erfolgt der Einmarich der alten Kämpfer in den Ausflellungspart. Dort deginnt um 20 Uhr die Funfteportage. Anschließen die die Kümpfen die Münchener Innet an dem Marig nicht ein. Tadelign der alten Kämpfer durch die Münchener Innet an dem Marig nicht ein. Gie erdollen in der Ausftellungsholfe desender Rläße zugewiesen. Der Stadtat von München költ aus Anlog der Kumdgebung am Freitagvermittag eine außerordentliche öffentliche Sitzung ab.

Wetterbericht.

Deutschland befindet fic an der Gubieite eines fraftigen Tiefbrudgebietes, bas fich oftwarts verlagert. Un feiner Rudfeite find fühlere Luftmaffen porgebrungen, in beren Bereich es noch ju Schauern fommen wird,

Witterungsausfichten bis Samstagabend: Wolfig bis beiter, troden, am Tage fehr milb, magige auf Gub brebenbe Winde.

Meteorologifche Beobachtungen in Biesbaben

18. Mārz 1994		vachn.	9 Uhr 27 abends	Wittel
Nuli- beurd auf G und Vormallemera red. Luftiemperotur (Telfius) Melatine Freuchigfeis (Orogents) Misberichtung Pieberichiangsböbe (Pillimeiex) Weberichiangsböbe (Pillimeiex)	732.0 6.1 87 613 3 1.6 behedi	738. 2 10.0 60 62B B 0.1 beizer	725.1 4.9 86 ED 2 ttar	733.4 6.5 78

Die heutige Musgabe umfaht 18 Gelten und "Das Unterhaltungsblatt".

WIEDERERÖFFNUNG

morgen Samstag, 17. März, nachmittags 3 Uhr

Nord-West-Sch



für die ganze Familie!

Bitte besuchen Sie uns — Sie werden dann überzeugt werden: Sie finden bei uns den Schuh, den Sie wünschen.





Fink & Co., Kirchgasse 52 WIESBADEN

Rörigs Kurszettel für die Hausfrau z. gr. Hausputz!

Hartwachs Arco 1/1 kg RM. 2.20 1/1 kg RM. 1.20 Hartwachs Arco, flüssig das Liter RM. 1.20 Hartwachs "M. 6" 1/1 kg RM. 0.95

"Röco"-Wachs, superfein 1/1 kg RM. 1.40 1/2 kg RM. 0.75

Allo Sorten sind unsere eigenen Erzeugnisse, wirklich feinste Guglitätswaren, in reinem Terpentinel und in weiß, gelb und rotbraun zu haben.

Parkett u. Linoleum bei Abnahme von:

1 5 10 Liter RM. 0.70 0.65 0.60 das Liter

Stahlspäne 500-gr-Paket RM. 0.65, bei Abnahme von 10 Pak. RM. 0.60 250-gr-Paket RM. 0.35

Bernstein-Fußbodenlacke in 8 schönen feurigen Farben 1/1, kg RM. 1.45 1/2 kg RM. 0.80 Bananenöl für Ledermöbel die Flasche RM. 1.20

Weitere Artikel wie:

Weitere Artikel wie: Fensterleder, Putrwolle, Putztücher, Schmierseife, Salmiakgeist, Lobabeize, Fußbodenöl, Bitzöl, Treppengianz, Bronzen in allen Farben, Glasglanz, Ofenlack, schwarz und Aluminium, Mattierung für Eichenmöbel, Möbel-poitur, Pinsel aller Art, Emaillacke, strichfertige Oelfarben in allen Farb-tönen zu biiligsten Preisen!

Farben-Rörig Tel. 22500 Marktstraße 6

77 TŢ

T

ŦŢ

Ť

ŤŢ

TŢ

TT

TT

TT

TT



Wegtreten, Dicker!

Jetzt komme 1ch an die Reihee'ist nämlich Frühling, die Sonnelacht, die Vögel singen, und dabrauchen die Menschen einen
heilen, leichten Gefährten wie
mich, der nicht zu warm gibt,
vor jedem Regen sicher schützt
und außerdem noch elegant und
schmissig aussieht. Dazu habe
ich noch einen Riesen vorzugich bin trotz hervorzagender
Qualität so preiswert, daß sich
jeder Geldbeutel freut und jedermann mich kaufen kann.

Shetland-Mäntel

Gabardine-Mäntel in allen modernen Farben aus eigener Fabrik

noch. Er wartet auf Sie bei den zuverlässigen und gewissen-haften Fachleuten für Herren- und Knaben-Kleidung, bei





Sonntag von 15-19 Uhr geöffnet 3617







Leben und leben lassen - aber nicht zu lange.

Charles Laughton

und sechs wundervolle Frauen spielen die Hauptrollen in diesem besten und größten Film mit geistreichem Humor und historischer Größe.

Ein Werk, das durch seine unüber-troffenen Qualitäten die Anerkennug als "künstlerisch wertvoll" erhielt.

Zum guten Film das gute Beiprogramm. 2.30; 4.35; 6.40; 8.45 Uhr.

TT TT

Oberhemden Krawatten

nur von M. FISCHER Kirchgasse, neben Woolworth Sonntag von 3-7 Uhr geöffnet.

Ostergeschenke

jetzt kaufen Jetzt ist unsere Auswahl noch vollständig. Nur einige Hinweise:

Osterhasen stann. zu 1.50 Mk., 80 Pf., 40 Pf. und 20 Pf. Marzipaneler — Mischungen und Einzelsorten zu 40 Pf. und 80 Pf. Trink - Eler mit feinsten Alkohol-füllungen, 10 Stück, Karton 1 Mark ssen Sie sich von uns beraten

Langgasse 25 und in Frankfurt Kaiserstraße 21, nahe Frankfurter Hof



Wenn es reanet

und damit ist in dieser Uebergangszeit täglich zu rechnen – können Sie einen "Wasserdichten" von uns gar nicht entbehren

Wir bieten Ihnen an : Gummi- u. Lederol-Mantel ab 12 Loden-Mäntel , 18 Gabardine-Mantel , 28.-

Von der RZM. zugelasse Verkaufsstelle für Bekleidu Wiesbaden, Kirchgaffe 56 Fernruf 22093.

Stridwo.le

nicht embatene Damen- und Kinderstrümpfe Herrensoden Herrensenden Unterholen Hnterholen Hofenträger Sportfirümpfe usto. 2000

Mile Kurzwaren

Carl 3. Lang, Bleichstraße 35 Ede Balramstr

SETZT

DRUCKT BINDET

TŢ

TŢ

ŤŢ

T_T

TT

TT

TT

77

TT

77

TŢ

les für Handel, destrie und Son

Berloren Gefunden

Berichiedenes

Allein:

pertrieb eines gut. Saus haltungsart. an Sausierer bezirfsweise zu vergeben. Ang u. G. 437 I.Bl Gel. verb Muto

Miet-**Pianos** SCHMITZ

Groke Dersteigerung

von Mobiliar, Runftund Pfandgegenitänden.

Montag, 19. und Dienstag. 20. Mär pormittags 9% bis 2 Uhr verfteigere ich in meinen Berfteigerungsfälen

9 Luifenitraße 9

armitags 94, bis 2 Uhr versteigere ich in teinen Setsteigerungsjälen

9 Luisenitraße 9

neben der Kreuß Agglerung

1 berricklich erichaesteininte Geseileijum.
Einrichtung (Eiche mit Ruhdaum-Büleit (3,20 Mehr)

3 med Sichen Setsleisimmer-Ginrichtungen

1 eichgeschertenismuner-Ginrichtungen

1 eichgeschen Umbau mit Seitenvitrinen, gederführlich und Eichsele in der Eichtung in einstelltung

1 net einselegte Wedminn-Einrichtung

1 sleidermeirer Rüfchbaum - Wohngimmer-Ginrichtung mit Seinett

1 Schlafinmer-Ginrichtung

1 ledwarzer Studiligel, 1 ichnatzes Wians

(Steinung a Cons)

1 ledr gutes Galon-Vians (Madagoni), ein eletter, Alevier mit Kotenrollen

1 holländ, Heiser mit Kotenrollen

1 holländ, Kreise eine Lingelnöben

1 brachtolles Gepeilervoice (Könial Meihen), 178 Zeile (Grenblumenmuller)

1 Gellügliervoice, 1 Kaffeelervice

2 liiberne Kaffee und Teefervicen

Berietervoll, 3.00 V.3.0 Met.

1 eber fohne Karnerunge, 1.20 Met.

1 eber fohne Marmorgruppe mit Godel,

2.00 Weiter

1 brachtolle Seile, Wien, 1.10 Met.

1 eber fohne Stirrinen, Gander und Deurenichteilen, beuilde Lepvide

1 in prachtolle Seile, Mien, 1.10 Met.

1 eber fohne Stirrinen, Gander und Deurenichen Baumorgruppe, 1.20 Met.

1 eber fohne Stirrinen, Gander und Deurenichen Baumorgruppe, 1.20 Met.

1 der lödlich, Auswardliche, runde, vonle un vierectige Tilde, Kipp, Kädy, Kaudo-und Bauerniliche, Weiter, und and. Geriesel, Michael und Schriften and Weiten, Baufrechteile, Weiter, und and. Geriesel, Michael und Schriften, Freiher und Siedelharden, Küdilonmoden u. Kadildrante, Reilings umd Delberten, ein Martagen, der heiten, Kalidonnen mit Accettenergleinung.

Goldenlolen, Ciander und docker, Allender und Schlenderinden, Eld-Schadulten, Hungarberoben, Rähmeldinen, Eld-Schadulten, Hungarberoben, Rähmeldinen, erichten, werten den Weitenstellen, Weiter, eine Martagen und Schlenderinden, Eld-Schadulten, Hungarberoben, Rähmeldinen, Eld-Schadulten, Hungarberoben, Rähmeldinen, Eld-Schadulten, Bautingen einer Schadulten, Geber Ansah Kunder und Schlenderen ein

Julius Jäger Tagator, beeidigter und öffentlich angestellter Auftionator

Luifenftraße 9. Telephon 22448. 36 Jahre am Blate beiteb. Auftionsgeichäft.

er für feine Arbeit und feine Ware wirbt bilft sid und dem Vaterlande

Werbung hebt den Umfats und Schafft Urbeit und Brot

Ein hervorrage-

Wiesbadener Tagblatt



Der verehrten Nachbarschaft sowie Freunden und Bekannten die Mitteilung, daß ich das

Eier-, Gemüse- und Obstgeschäft

Ecke Lang- und Goldgasse

am 17. März übernehme u. wie bisher weiterführe. Um geneigten Zuspruch bittet

Karl Klee Sonntag von 3 bis 7 Uhr geöffnet.

Ochsen-, Kalbs- und Schweinemetzgerei

nach Wellritzstraße 39 verlegt habe und morgen

Samstag, den 17. März eröffne.

Ich werde bestrebt sein, den alten guten Ruf meines Geschäft zu bewahren und bitte auch mein neues Unternehmen guter unterstützen zu wollen.

Adam Schmitt, Metzgermelste Telephon 24995.

Wiesbadener Tagblatt

Neues aus aller Welt.

gentluftichiffe gur Silfeleiftung für die "Ticheljustin".

Gine Muregung ber beutiden Regierung.

Nockau, 15. März. In biesigen Jacktreisen der Polar-ung und der Luisichischer mehren sich die Stimmen, die Berwendung von Lenkluisichissen zur Hilfeleistung der Icheliuskin Belgigung empfehen. hierstik sprach frenisch Robbils aus, der leit einiger Zeit als tech-renisch Robbils aus, der leit einiger Zeit als tech-renisch und der Verläusich und Russland arbeit-nuch der befannte Polarioricher Brosessor am o i lo-



Rarie ber Untergangsitelle bes "Tideljustin" (X).

eufiche Reichsbahn und Bolfsgemeinschaft.

mige Reigsbahl und Volksgemeinichaft.
Dinstelestungen im Werte von 23.5 Millionen UM.
Berlin, 15. März. Rach einer Mittellung der Keichsdat die Deutsche Reichsbahn sir das Binterhilfswert
4 toftenlos 56 Millionen Jentner Lebensmittef, in, Sols, Besseheidung in 68 000 Wagen bestörtet und Beltsgemeinschift 16 Milstionen KM. durch den andenen Frachtsbeschaftungsprogramm der Kegierung derte die Arbeitsbeschaftungsprogramm der Kegierung derte die Arbeitsbeschaftungsprogramm der Kegierung derte die Deutsche Kicksahn in einem Indre 200 dienen Jentner Boumaterial und spendete durch 20 v. Heitsbeschaftungsprogrammen der Kegierung derte die Teutschaftungsprogrammen der Kegierung derte die Teutschaftungsprogrammen der Kegierung derte die Deutschaftungsprogrammen der Kegierung derte die Arbeitsbeschaftungsprogrammen der Kegierung der Beitsbeschaftungsprogrammen der Beitsbeschaftungsprogrammen der Beitsbeschaftungsp

Der Stavisty-Standal dehnt fich immer noch aus.

Der frühere belgische Minister Betitjean im Schedbuch Stavistys.

is, 15. März. Auf Grund der Ausjagen mehrerer nipetioren vor dem parlamentarisigen Ausschufs hiprüfung des Stavisty-Glandals higt Landwirts-tiniser Queutlle einen höheren Beamten

leines Ministeriums, der irgendwie belastet zu sein icheint, seines Bostens enthoben.

Die Rachricht, daß der belgische Genator und eigemalige Kultusminister Robert Petitse an, der der liberalen Vartei angehört, gleichfalls im Schedduch Stavisthys aufgeschut ist, hat im belgischen Parlament Aussehen erregt. Bor längerer Zeit war der Kame Bettisean sich einmal stücktig im Jusammenhang mit dem Stavische Standal ausgekaucht. Man hatte Petitisean sich von einmal stücktig im Jusammenhang mit dem Stavische Standal ausgekaucht. Man hatte Petitisean sich von den der Ausgehaucht. Auch der Verlieben sich von einigen Tagen auch nicht niehr im Genat erschienen. Der Thromwechel und die anderen politischen Ereignisse der seigen Wochen hatten die Angelegenheit in Bergessenheit geraten lassen, und Genator Petitsean schien sich einigen Tagen nohn er wieder an den Parlamentsarbeiten teil. Die Einzelangaben über die Anzahl und die Höhe der Scheds, die Petitsean erhalten dat, haben noch seinen Musschung gegeben über die Anzahl und die Höhe der Scheds, die Betitsean erhalten det knacht und die Sche er Scheds, die Betitsean erhalten det knacht gestanden gestanden hat. Es wird den aufgenenden und Schwießen hatter nicht der Weltsen der gehabt habe. Petitsean bestretet nicht, die Sches, die Neitstan bestretet nicht, die Sches, die Neitstan bestretet nicht, die Sches, die Neitsean bestretet nicht, die Sches, die Neitstan die Ausgenenden werd, das Petitsean bis zur Ausschlaum der Angelegenheit ein Mandat niederlegen wird.

Der Diplomat als Waren- und Devisenschmuggler.

Gin ungetreuer Gefretar ber frangöfifchen Gefandtichaft in Sofia.

Bergmersunglit im Saargebiet. Auf der Knaus-holzer Grude, die mehrere Jahre killgelegt war und erkt vor eine einem Jahre wieder in Betried genommen wurde, dat lich, nach Meldung aus Saarlouis, am Donnerstog turz vor Schichwechfel ein ichweres Unglüd ereignet. Eine Sirede, in der zum Glüd nur wenige Berlonen belächtigten waren, ging plößtich zu Brud, hierde terlitt ein Berg-mann von im Kannerhaus Karb. Einem anderen Berg-mann wurde außer einigen Querfdungen das Kild grat-gebrochen. In schwerzeisten aufand wurde er edenfalls ins Krantenhaus gebracht. Die zu Bruch gegangene Sirede dat ein folges Ausmaß, daß die Mittagsschicht überhaupt nicht einsahren fonnte.

worden,
3astreiche Erfrankungen und Tobessälle in der Garnison
Berdun, "Main" berichtet, daß gegenwärtig nicht weniger
als 150 Mann der Gornison von Berdun im Lagarett
liegen. Die Diagnosien lauten auf Röteln, Schaflach und in
den meisten Fällen leichte Lungenentzüsdung. Bischer find
20 Todessälle zu verzeichnen.

20 Tobesjälle zu verzeichnen.

"mei Tofe und drei Chwerverlette durch einen Mauereisturg. In Castel werde bei Cremona ereignete sich ein ichwerter Unglückssall. Son der Ruine einer alten Kapelle, einem belieden Spielplat der Knaden bes Dorfes, tit azie ofiendar infolge der harten Regenfälle der letzten Tage eine Mauer ein und degend find knaden anter ich In einer Mauer lofort tot, drei weitere wurden mit jo ich weren Verlegungen aus den Trümmern gedorgen, das an irem Auftenmuen gezweilest wird. Das Inglich fätte noch weientlich seweren Holgen gekalt, wenn nicht wenige Minnten vor dem siehurz etwa 15 Knaden die Kuine verlossen die Kuine verlossen der die kniese verlossen der Kauften den Kampf zweier widhgewordener Stiere beizuwohnen.
Die enalischen Achtenmanäger durch ichwere Stiltrus Le.

widsgewordener Stiece betginwognen.
Die englischen Flottenmanöver durch ichwere Stürme behindert. Die englischen Flottenmanöver auf der höhe von G ibraltarkind burch chwere Stürme beeinträchtigt word den. Die Schlife haben gegen außerordentlich ichweren Seie gengs u kömpfen, und wederer Einbeiten, dorunter die fünfte Zerfidrefiloftlie, find nach Gibraltar und Liftodon gurückge-lehrt. In einigen Hällen wurde beträchtlicher Schaden an-gerichtet, do das die betrochen Griffe zu Repartaurzwechen auf Doch gelegt werden missen. Auf dem englischen Zer-flörer "Windhor" wurde ein Wann über Sord gespult.

34 Tote bei bem Hauseinfturz in Beirut. Die Zahl der bei dem Hauseinfturz in Beirut ums Leben gefommenen Berjonen hat fich auf 34 erhöht. Die Bergungsarbeiten find noch nicht abgeichloften.

gesegt worden. Der Schaden ist deträchtlich.
Chinesische Seerander pländeren norwegischen Dampter and. Wie Reuter aus hongdong melbet, wurde der 2024 Tonnen große norwegische Dampter "Norwicken" am 18. März dos Opter eines dreisen überlen überlalls dieselischer Seeräuber. 22 stinesische Seeräuber, die, wie üblich, als Kossagiere an Bord gegangen waren, übermältigten auf offener Gee plätztich die Offiziere und die Aberaktlose Telegraphie und marien die Apparate über Bord. Dann plinderten sie das Schiff vollständig ans und verließen am solgenden Tage unter Mitnahme von 10 chinesischen Abstrachten, die als Gestelle mitscheppten, den Dampfer. Die Offiziere und die Selakung sollen wohlauf lein.

Sin hinefischer Dampfer mit 88 Bersonen gefunten. Ein hinefischer Dampfer, der am Dienstag aus Funtschau nach Schanghai abfahr, ilt im Sturm gefunten. 88 Bersonen fanden dabei den Tod.



1900 = Abgille vernidelt, volto. Erfan f. Galvanos Wies bad en er Lagblatt

Mein Spezialität: la Rindswürstchen

Metzgerei Stern

Telephon 27180



Pickert, Mauritiusstr. 12.

b Sie gut gekleidet sind hängt davon ab, wo Sie einkaufen. Es ist klar, daß es dort am besten geschieht, wo jahrzehntelange Erfahrung sorgföltige und zuverlässige Beratung gewährleistet. In über 38 Jahren haben wir durch den Grundsatz der Qualitätskleidung einen weiten Kundenkreis erworben und immer wieder bestätigen zufriedene Käufer: "Bei Wels kauft man gut". Wir zeigen Ihnen jetzt die neuen Frühjahrsmoden in Herren- und Knabenkleidung in stattlicher Auswahl. Überzeugen Sie sich von unserer Preiswürdigkeit! Vergleichen Sie Preise und Qualitäten! Frühjahrs-Mäntel Frühjahrs-Anzüge



Sonntag von 3-7 Uhr geöffnet.

Unsere Hauptpreislagen: 28.- 38.- 48.- 58.- bis 98.-

Kirchgasse 64

Stellen-Ungebote

Weibliche Serfenen Beufmin, Berfong

Lehrmädchen

f. Lebensmittel-geldäft gelucht Ang u. U. 494 an Tagbl-Berl. Gewerbliches Serional

Flidfrau fofort gefucht Oranienftr, 58, Borderh, Bart, * gausperjonal

Allein: mädden

versett in Kücke u. Hausard, in herrich Etagen-haushalt gelucht. Ang m Zeugn-Abichriften unt. I. 496 T. Berl.

Gelbständiges tildtiges Ulleinmädchen

ort, in gutbirg.
Rüche u dien
Rüche u dien
Rüche u dien
Rüche und rein
rib. Geich. Haus die
Richt und Berin
sum 1. 4. gelucht.
Es modien lich
nur Mädchen, b.
nu gl. 5) waren,
m. langi Jeuan.
Dortt. Fretiag u.
Samsiag zw. 5
u. 7 libr. Tuiten
trake 25. Meintrake 25. Meintelleret. Dof.
Lelephon 29386.

Jücht. Mädchen im Alter von 20 bis 25 Jahren für Sausarb, u. Roch in Bäderei

geiucht. Walter, Kailer - Friedr.-Ring 36. i. Haush. Koch., Bügeln u. Klid. Bügeln u. Klid. erjahren, tags-über ob. % Tag ab 3. April ge-luckt Barffer.26.1 Tücht. Mädchen

Minuliche Berfonen Raufmin, Berjonal

la Generalle benefelgertreig. jür
landın Meubeit (Aippar.)
an fapitalfe.
derrin lofort
ku vergeben.
Grobes lauf.
Einfommen!
Auskinnft n.
10—12 u. 3 b.
7 Uhr b. Din.
Döhn.
gentralbotel
Mains.

erblides Periona Tüchtige Unitreicher

B. Diefenbach Loreleiring 11.

Stellen-Gefuche Beibliche Perjonen

Alleinmäddren

ofort od, fpater. jute Zeugn, vor-anden Ang u. 2, 496 I.Berl Mädchen i. Stell. w. Todesfalls a 15, 4, oder 1, 5.

ält. Mädchen

in allen Saus arb. Jow. Blätt u. Raben erfahr. lucht Stellung in autem Saufe b:

Stenliche Berjonen Gewerbliches Berlong!

El-Monteur, 19 3. alt, sucht Arbeit irgendw. Art a ftunden-

AUS WIESBADENER TAGBLATT

Studienaffefforin 27 I. lucht bei beld. Anlor. Stelle als Sausichterin, übern, auch Stundennach i. verlch, Eprachen. Ang. u. I. 498 an Tagbi. Berlag.

Tüchtiger Herr **Versicherungsaußendienst**

von hiesiger Geschäftsstelle gesucht. Bei Bewährung Dauerstellung mit Gehalt. Ausführliche Angebote unt. M. 496 an den Tagbl.-Verl.

Tüchtiger Dam.= u. Berr.-Frifenr weicher mit allen Arbeiten per-traut ist, lofort gelucht. F. Juchs. Rheinstraße 94

Bermietungen

1 3immer Teilwebnung.

I at Edsimmer,

5.7. Et.Beis,
Bad Rucke, leer
o. mobl., in vornebm, Danie, su
vm. Br. 40 Mt.
Abelbeibitz, 62, 2

1-Zim. Wohn. m. Küche, gr. Diele, eleftr, Q. in Abein-irahe geleg., fot. au verm. Bu erfr. unt. U. 496 T.B.

Zimmer u. Kûche Gas, Waller, el. Licht porb., an pftl. Mietzabl. D. 496 T.Berl.

2 3immer Goetheltr, 13 2-31m.-Bobn. mit Aubeb., neu berger., ab 1, 4, 1934 zu vermiet. Groß, Laben. 2-3im. - Wohn. Niederwaldstr. 4 3-32m.-Mohn. au perm. Rah. Bart. b. Beter.

6marnhorit-

itraße 27, 1

3-Jimmer-Bohnung 580 Mr. Fried.-Miete, su verm. Nab. bortfelbit. I. Stod links.

3.3im.- Wohn.

sum 1. April su vm. R. Goeben-ftrage 21. Laben

3-3im.- Wohn.

Sth. Bart. sum mon. Fr. Dr. D.

Berkitätte 5. mon. Fr. Br.
bon 15 Mf. sum
1. 4. ob. ibūter,
auch getr.. su
berm. Eleftr L.
u. Gas borb, R.
belenenitrage 22
(Laben).

2 3im. u. Küche losott su verm. Morihitrahe 22, Laden, 3 3immer MIbrechtite.7,2 1.

Mone 3.3im.= Wohn, sum 1, 5. su vermieten. Bertramitr. 18 Belitumili. lo ichone 3-3im-Bohnung lofort ab hoft an ver-miet Rah Bart. Bullomitrahe 2, 0.3.M. Kude. Bad, neu betger. 3, 1, 4, ab. 1, 5, 1,004 n. Beitm.

5. 1. April 3. vm. Rab. bei Aneip, Helenenftr. 8. 1. 134 v. v. zeitm.

134 v. v. zeitm.

134 v. v. zeitm.

135 v. v. zeitm.

14 v. zeitm.

152 v. zeitm.

154 v. zeitm.

154 v. zeitm.

155 v. zei

3-Rimmer-Wohnung neu berger, mit Bad u. Zen-tralbeis, abgefol, Etage, in Billa, Nerobergir, 15, beite lonnige Lage, loforf zu verm. Beifel, Dothelmer Straße 80. Lelephon 20233.

Geräumige 3-3immer-Bohnung Geerobenitrage 2. 1 Stodwert, Riofe nach Bereinbarung 3. 1. 4. u vm. Rab. Schöfferhofbrauerei, Buro Salengarten. Tel. 27707.

Neubau.

3. 3immer. Bohnung

in der oberen berderftr. dum 1. 4. su dermiet Röh. d. F443

Sausu. Grundbel.-23., Quilenstraße 19. 3 - 3im. - Wohn.

Sart. groß und ioneia neu her ioneia neu n. Sartiffer. 43 - Mah. 23 - Mah. 23 - Mah. 24 - Mah. 25 - Mah. 2

Emier Sir. 43, P.
3-3im-Wohn.
3u vm. Nöberes
balelbit bei Miller ober Kneifel, Platfer Straße 12. Friedrichftr. 55

3-3im.-Wohn. Borberh 1. St. sum 1. 4. und 3-3im.-Wohn. Sinterth 1. St. sum 15. 4. su n. Ju erfr. Woh. 1. Gelten icone 3.3im..Wohn, im Rerotal, mit großer Terraffe, Bad, reichl, Ju-behör, billig Goetheitr. 22, 2 ld. 3-3.-Mohn. mit Sad Salfon u. Jubeb, preis-wert zu vermiet. Näberes Morik-ltraße 49. Laden Tel. 28145.

Gultav-Albolf-Straze 6, 2, St., 3-Jim.-Mohn. sum 15, 4, su perm. Räb da-ielbit ob, Platter Straße 12. 4 3immer Mbolfitraße 3 neu hergericht. 4-Zim.-Mohn.. Diele Sad und Subebör fofort zu vermietn.

Bachmayerstr. 9,

Gek Richerbergeitraße, FrontinGeft Richerbergeitraße, FrontinHanner Germine, Babennum. In
Babennum. In
Bab Germine, Germin

Riederbergftr.7 1 und 2 Ober-geichog, schöne 4-8.-M. Sad u. Bub., a 1. 4. 34 8u verm, Täb. bai. od. Kneisel. Blatter Str. 12. Zel. 27055.

Tel. 27055.

Sedamick 7, 160m. 16. 4-3.28. Bab. 3m. 1. 4. en. 17mb. 3. 1. 4. en. 17mb. 3. 1. 4. en. 17mb. 3. 17mb. Sent 1. 4. 17mb. 17mb. 17mb. 17mb. 17mb. 17mb. 17mb. 17mb. 17mb. 1. 4. 17mb. 17mb. 1. 17mb. 17mb. 1. 17mb. 17mb. 1. 17mb. 1

4 - 3im. - Wohn.

Stiffikr. 33, 2, d. 4 3im. mit Bab d. 4.3.28. m. Siroräumen. meu bergerichtet. Detringaries, lie 12, s. 1. Mapil. 12 montae, treis daus Bern. Kab. da. 2. Marniarben um 1. 1934. d. 4.4. Marie bens der Sche bes Sur. Scholarie. Schola

in Billa in der Rähe des Kur-haules sol, billig zu verm, Räh, robenlobeitr. 7, Keficht 10—1

um 1, 4, 1934
ju permieten,
Sonnige
4-3im.-Wohn.,
Bad, Balt, 3um
1, 7, 34 3u verm.
1, St., bei Groß mit Jubeh sum 1. 4. su vermiet. Oranienitr. 43. 1 St linfs. 43. 28ohn, mit Jubeh. Socho. ed geteilt, lefort 4-3im. Bohn. Billa. 1. Stod. Beis., Balt. u. Bubehör, billigit M.:Erbenheim. Micsbadener Etraße 73,

Schöne 5.3im. Wohnung

m. groß. Küche, tompt. Bad, Reller, in ruhig. gepflegt. Haufe, Rähe Kochbrunnen, jum 1.4. bill, ju berm. Kapellenstraße S. 1.

5 3immer Baben und Geichäfteraume

Adelheidstr. 10 Höbenprontt. 19
1 St. 16 at.
5-3im. Mobn.
Sad u. Subebot.
au vermieten.
Cmier Str. 43, 7.
S-3im. Mobn.
au vermieten.
Cmier Str. 43, 7.
S-3im. Mobn.
au verm. Ansuleben
10-12 u. 3-6.
Räberes baleibit
ober Anvilet.
Blatter Str. 12
Raifer-Ariebr.
Pling 55,
3immer mit
Bad u. Jubebot.
1. St. 16-00tt ob.
loäter au verm.
Räb Wart. Ifs.
(242, 27087)

Suremburgitr. 3

Gonnige

Leel. sides turenturgier. 3
Lugenburgier. 3
Lübok. 11. Elook.
1. E

5-Zim.-Wohn 5-jun.-woon.

nahe Bahnhof, nahe Ning. Sübleite, ift im driften Stod ein medt. Lim, mit fliebend. Waster od. ein Balten-simmet preis-mert au verniet. Rheinstr. 123, Ede Ringfirche 2. St., Sonnen jeite, viel 3u bebor, au perm R. Engel, 3. St 6 3immer Luifenstr 24, 1. 6-3im Wohn, mit reicht 3u-behör sofort zu Dermieten, Rab. bei Wes.

bebor folort au permieten, Nöh. Bei Abet. Pheinitt.88 Gill. Mohn. Galim. Mohn. Au perm. Näh. Gill. r. 1, St. Mudesh. Etr. 15. Hudesh. Etr. 15. Etr. Gal. M. Gill. v. 15. Etr. Gal. W. Etr

anen Daus Jone Bilat. Bohnungen in freier Lage ichone Aushalt zu der Ausgeber des die des des die die

mit anidliesend 2-Zim-Abah. Nüde, auch I. Bürasw. geeign. zum I. 4. 34 zu om. Räh. derre-gatenkrose 7,2 Reu bergericht. Lutienskrose 17. Ab. i. Muistal. Laben.

Res bergericht. Laben mit Küchensim., Luisenstraße 17. Käb i. Musital. Laben

Päben und Geidäftsräume Büro ob. Vager-ra m au verm mit Jubeh s. v. Hauenth Str. 16 Kauenth Str. 16 Markoli, Str. 16

Kirchgasse, gegenüber Woolworth, beste Verkehrslage Laden mit 2

modernen Schaufenstern, Souterrain und Lagerraum auch ZU VERMIETEN. Bach, Friedrichstr. 40, Telephon 24555.

3-3im.-Wohn. mit Zubeb. au d Lande, Miete 30 Mt. au verm Rab. Poitamt Möblierte Wohnungen

Mbl. Manjarbe mit 2 Betten u. Klüche zu verm. Bender, Rerostraße 38.

MBbl. Zimmer und Manfarden

Bleichste, 28, 2 I., i. - ut möbl. 3. irei m Küchenb. Uns, v 1 Ubr ab

Riederwold.

krobe 12, 2 Ho.
Geun, möbl ob.
teilm, möbl ob.
teilm, möbl 3,
su vm. Luifeni innge 16, 2 St.
Bebus und
Gelafaimmer
bell, ineinanber,
eebend, venettl.
mit Küdenben,
Kähe Bachbof,
su vm. Boeldte,
Lucemburgitz.
G. möbl 3 im. Diöblierte 4=3immer= Co. möbl. 3im frei Mauritius frage 12 1. Wohnung gr Babesimmer gentralbeis, gr. Kuche, 2 gr. Balsfone, neb. Hotel Gutifiana, am Aurn, a leridie Leute I. längere Zeit su vermiet, Anfr. u. G. 496 an Lagbl. Berl.

Ghones 3im. mit lepar, Ab-idluk, möbl. ob, leer. lolort su berm, auch ge-cianet für Büro. Midbelsbera 15.1 1-2 ar, möbl. 3... cig Gasaut. an Eber. ob. Dame Dranienitr. 25. 2 Oranieniti 25, 2 2 behagl möbl. Zim, m. Riden-benuh. an ba-rufstatige Dame iolori od lyaiter zu vm. Oranien-litabe 47, 1 lis.

2 beboal wöbe.

3 im. m. Sidenbenub., an betuistatine Dame
leloot ob. Duter
au vm. Drantentriebe 47. 1 16.

3 im. Med 1.

1 gr. leeres Balfonzimmer lowie 2 fehr icone 3immer in gutem hause und beiter Lage, Rabe Bahnhof, Gonnenseite, preiswert abzugeben, auch mit

Sch. mbl. Mani. 311 vm. Weitends-itrake 1. 1 rechts Gemilf sonn. Erfersimmer b. 3. v. Winfeler Straße 3. 1 r.

Leere Bimmer und Manfarben Leer. fep. 3im., 1. St., au verm., Rab. b. Bergen Albrechiftr. 42, 2.

Tapes. saubere Mani. m. Dien ab 1. April an alleinti. Frau s. verm. Goeben-krahe 15, 17. Seer. Jimmer in der Etage a. Mödeleinitell. 3u verm. Pord-firabe 15, 2. Mr. Miter Seern Mr. Miter Seern Mr. Miter Seern Riabe 15. 2.

"In ülter, Serri o., berufes, Dame arob, leet. Eidsim, mit Balf., außerd, Edge, tylide, Reroberglirabe, su v. ev.
Ball, Maria, auf
Baund Mitt., auf
Baund Mitt., auf
Baund Mitt.

Tido, Walt., auf
Baund Mitt.

Tido, Walt.

Robeln su vm.

Ing. 6-488 L-B.

Mietgesuche

Successive Alleinit. Dame

mödl. 3mmer
m. 2 Sett., enti.
mit Beranda, in
rub, 2age. Uni.
n. 8, 487 2, 361
Helierer Serr
Dauerm, ladi
trbl. mbl. 3mm. ladi
trbl. mbl. 3mm.
ladi
trbl. mbl. 3mm.
ladi
trbl. mbl. 3mm.
Serics-Sets,
Mng. mit Sericsangabe u. 8, 488
an Tagbl. Bert.
Dauer light als
Dauer light als
Dauer light als
Dauer light als
Dauer sericsmödl. 3lm.
m Sribber alleine,
subser Stiebenallsi
Sher Citotile.

Sher Citotile.

Sher Weissand. Mlleinlteh, Ebes, iucht 1—2 Iim. u. Küche in rub. Haule, Angeb. mit Breis unter H. 498 T. Berl. 9. 498 T. Verl.
Euche 1-2-32Robn. Funfil.
3ablung. Breits
böckiens 25 bis
30 Mil. Ang. v.
Mil. Ang. v.
Kriesse.
inot 1. 1. 4. 34
1-2 3im. u. K.
auch Frontip in
Billa. Heber
nthme a. Dausarb. Mingeb. v.
5. 498 T. Verl.
Tunnes Geberar.

Immobil. Raufgefache 2-3im. Bohn.

su faufen ober pachten gefucht Wilhelmitr. 44. Bertaufe 2-Zim.-Wohn.

Stinet - Serfaufe 9.360P.Fr.-Miet. Ang. **D.** 488 T.-L Moderne Leib-Bibliothet ca. 800 Süder. preisw. 3u vert. Ang. u. E. 498 an Iaghl.-Berl. Suche 2-3.-28. a. 1. 4. 1934 od. ipater. Ang. u. 6. 498 I.-Berl. Fonn. 2-3 3im. m. Jubeh. auch außer der St. 3. 1. Juli geiucht. Vr. 35—40 Mt. Borguss. Ang. u. 98. 498 I.B. 2 g. Arbeitspferde 4 g. Albeitspielde bes Tubrmerts su verf. Minfe. m. M. 487 Zanhi-18. Ran-Sabne. Suddinbdn. Sodh-iarteniar. 15. 3. 3 Boseibeden au verf. Siebi. fir. 15. Mib. 1 r. Geliepenbeit. Ctnige. Gelegenbeit. Universitäte die die bill. vif. Zulfen-fircke 47. 1 lig.

Histor

fast neu. I. große ichlanke Figur. Maharbeit, und Umus zu verk. (Brw. 52) Rülleritz 5. B. Berferteppich

Sch. Nugh. Seit nut. Sprungt... 10 Warf zu verf. Rüchtt. m. Nar-mor. 2 Stüble. 10 Warf zu verf. Rüchte... 20 Stüble. 2 Ilidhen. Potr. over. en. Stepp. Nell. Sim, sieh. Deln. Seit. 102, 3 Itale. 2 II. Süblingen... 2006. Sir. 102, 3 Itale. 8, 2 II.

Jawohl - eine 3dee, fcnell und einfach ju Gelb ju tommen, if bie, in ber Rumpelfammer einme gründlich Inventur gu halten unt bie noch guten alten Sachen bure eine Rleinanzeige an ben Mann gu bringen. Rleine Anzeigen find billie

Mijo - wer ichnell verlaufen will, jag es burch eine "Rleine Ungeige"

"Wiesbadener Tagblatt"

und maden fich immer bezahlt

Herrenzimmer flat neu. Eiche, In Kindgarnitur Ia Kindleber, handgearbeitet megen Umsuga bill, su verfaul, helenenstraße 30 3 linfs.

3mei Damen Behördenangeit. Dauermiet., luch gemüll. möbl. Zimmer 6 a. eris. Collatiumer (2 %).

1 formal, Ruide,
Rabia, Garetheride, Michael (2 %).

1 formal, Ruide,
Rabia, Garetheride,
Ride, Robia, Garetheride,
Ruide, Bartiel,
Ruide, Bartiel,
Ruide, Bartiel,
Ruide, Rettels
Senter, Metallicheride,
Ruider, Rettels
Senter, Metallicheride,
Ruider, Rettels
Senter, Metallicheride,
Ruider, Ruider,
Ruider, Garetheride,
Ruider, Ruider,
Ruider, Garetheride,
Ruider, Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ruider,
Ru

Immobilien

2 Nuchtiche. Soffer-Elettrola Tilche. Stühle uim. 31 pt. Kapellen-itraße 89, Hochp., 19-12 Uhr vorm.

Rüchenichtant ju vert. Rero-trake 30. 1 lfs. Berth. Rähmaichine (Singer) i. Dixi 3,5 PS

Opel 4 PS i. Auftr. zu vert. Garage Christmann, Bertramstraße 7

Bertromitraje 7
Tel. 24092
Guterb. lievers
n. fübreriderint
Masarrad
ju verf. UDr. it.
2006L/SRI. Am
Tabellofes
Damen-Gabread
Marte-Banderer
m. Boldsampe,
au verf. Efein,
Kubdaumitr.5. o.
Dinbendhursallee
Serren-Rab
su verf. Debbeimer Gtr. 20.
Mindermangen
Bill. su verfauf.
Guterbaltener
m.db.,
Rimbermangen
Bill. su verfauf.
Greinstrade 7
Gutalammi.
Tabellurer
Ternstrade 7
Gutalammi.

Weiß. Kinderwag.

Moderner Kinderwager (beige) für 17 Mt vert. Angul v 2-4 nchm. Mai itraße 79 B. I

Restauratio

Gasbadeol weiß email (Junfer). i. billig du Web. - Doth

Emaillieri Babemann 3inkhadew

Delfüller

Bu perfau Senbler - Ber Schlafzim Bert. 10 T Mod. Bi und Krebe fpl. Spein bill. Besu

Sofa 12, Dech. Dopp. Leiter au vert. Bollan Gedanitrate

Dien, herd Gasherde Jatob pon Dochflättentr

berd mit ofen, 1 meil Babemanne

Mafulaim

1934

chit!

Iatt"

Reelles Angebot! Mare und Einrichtung RDR. zu verfaufen.

Diebels, Dobheimer Strafe 68 Immobilien.

Möbel ist auf alle Falle

Reichert

Einkaufsquelle.

Zur Besichtigung lade ich Sie höflichst ein

Bertramstraße u.

Frankenstraße 9. Sonntag von 3-7 Uhr geöffnet

Ein Ereignis

Möbel - Ausstellung

Küchen, Schlafzim, Speise- u. Herrenzim, Couches, Polster-sesseln und Kielnmöbein. Um zwanglose Besichtigung

Möbelhaus Hess

9 Bismarckring 9

Morgen Sonntag von 2 bis 6

Uhr

geöffnet!

Blauer Anzug

Einige mederne Schlafzimmer

Küchen, Schreibschränke, Bücherschränke (2- u. 3türig), Schreibtische, Flurgarde-roben zur Zeit äußerst preiswert

Möbel-Büscher

KI. Kirchgasse 4 [am Mauritiusplatz] Ehestandsdarlehen werden In Zahlung genommen.

Raufgefuche

Aleider Waiche, Dedbett ufw. tauft zu höch-ften Preifen. Bar-zahlung. Drogerie

Stummer Bu tauf, gesucht ig, glatthaariger

Stuhflügel ut erbalt. von Srivat au fauf. elucht. Angeb. eit Preis unter t. 498 I.-Berl

Schreibtifch. Rabmaichine, Auftelliachen gefucht, Ang u. D. 498 T. Berl. Ebsimmmer-

itühle au fauf gelucht. Ung u. R. 496 an Tagbl. Berl. L. Schiffer Berbotene Bajasso-Kirchgasse 50, 2

Automaten= be guterh

Sport-Anzug

Andere Preisla

Sport-Anzug

Offener

Das ist eine willkommene Möglichkeit für Sie, die außerordentlich große Auswahl meiner Frühjahrs-Kleidung für Herren und Knaben eingehend – ohne jeden Koutzwang – zu besichtigen! Sie werden sehen, daß meine Kleidung in jeder – auch in der niedrigsten Preislage – besondere Qualitäts-Merkmale aufweitz, die gerade die Grundbedingung für absolut vorteilheiten Einkauf bilden. Sie sollen nicht die billigste Kleidung kaufen, sondern die Beste zum niedrigsten Preis! Getreu diesem Grundsout für eich nur Kleidungstücke, für deren Wert und Qualität ich voll und ganz einstehen kann!

Wally Haas Heribert v. Feilitzsch

> Verlobte März 1934

Wiesbaden Emser Straße 38 Markusgrün i. Vogtl. Mainz



Ibre Verlobung

geigen Sie natürlich an durch eine Angelge im Wiesbadener Togblatt. Ihre speziellen Freunde aber übernassen Sie durch eine recht nette Angelge in Hann eines Kärlichens oder eines Oricfes aus unserer Oruckerel-Abtellung, Beachten Sie die vielen schönen Muster in

WiesBadener TagBlatt

Es spricht sich herum

daß Alexi-Kaffee Qualität bedeutet. Preislagen 1/4 Pfd. 48-90 % mit 3 % Rab.

Kaffee-Rösterel Alexi Michelsberg 9

Motorrad

ortottill 3uit gegen b au tauten gel inge mit Er u nah fing u 3. 499 m 1.001.5erl Aur guterbalt. Gusbabewanne beiubt. Ung u 5. 496 T. Serl Transparent u fauf, geiubt. Sh. Edman. Biebrich. Abeinstraße 16. Muscale 16.

Pachigejuche

mit Waller, i. Gorin, geein su pacht, gelud ivät. Kaul. A geb. ur. Breis B. 496 T.-Bei

Tüncher- und Anstreicher - Arb.

Tagblatt

20 Jahre jünger Exlepäng a u h g e n a n n t cit grauen Haren Jugendiarbe wieder, ist wasserhelt Unschällich. Seit 35 Jahren erprobt, von tausenden

Keine Blähungen mehr!

Apothefendienft in Biesbaden

Apothefendienft in 2B.-Biebrich. Sonntag, ben 18, Mars 1934.

Zurück.

Dr. Herm. Biermer

Langgasse 1 (Eingang Marktstraße 31).

Rirchliche Anzeigen.

Evangelifche Rirche.

Samstag, den 17. Rärs 1934. Ringlirde. Abends 8.30 Ubr Mochenendgottes-mit, Bilar Beter,

Austriae. Abends 8.30 Ubr Wochenendgoftesbienik, Bifar Veter.

Sonntag, den 18. Märs 1934.

Wartfliede. Torm. 10 Ubr Konfirmation und beil Abendmah, Vir. Kumpl (unter Mitmittung des Agadiors). Kadm. 5 Ubr Vrüfung der Konfirmanden. Pir. Dertich. — Woning, den 19. Märs, abends 8 Ubr Mainser Girade 116 Kallionsandadi mit Lidibildern. Vir. Dertich. — Wittinach, den 21. Märs, adends 8 Ubr in der Mattfliede Abendmitt, Leitung und Orgel. Kirdenmuniftdetern Ubr. Gintritt frei. — Donnerstag, den 22. Märs, adends 8 Ubr Valionsgatiesbienih, Vir. Kumpl.

Bergliede. Horm 920 Ubr Vir. Anthes, Korm. 10.50 Ubr Konfirmation und beil. Übendmahl. Vir. Fries. (Mitmittung des Kirdendors.) Madm., 3 Ubr Kriming der Mitmittung des Kirdendors.) Madm., 3 Ubr Vir. Winderschienih. Kir. Kries.

— Donnerstag, den 22. Märs, adends 8.30 Ubr Kollionsgottesbienih. Kir. Kries.

— Singliede. Horm. 10 Ubr Konfirmation u. beil. Webendmahl. Vir. Gebm. Radm. 4 Ubr Brilliung der Konfirmanden. Vir. Wieten. — Donnerstag, den 22. Märs, abends 8.13 Ubr Kallionsgottesbienih. Kir. Sch.

— Valkerfirde. Korm. 10 Ubr Konfirmation und Latherliede. Korm. 10 Ubr Konfirmation und Latherliede. Korm. 10 Ubr Konfirmation und Latherliede. Korm. 10 Ubr Konfirmation und Latherliede.

22. Märs. abends 8.15 Uhr Kallionsgottesdienlt. Vir. John.
Yntserlitche. Korm. 10 Uhr Kanitimation und heil Abendundt. Vir. Bars. Nachm. 5 Uhr Villas Gemmler. — Dienstag, den 20. Märs, abds. 8.30 Uhr Vallönsgottesdienlt. Vir. Bars.

Recarliede (Gemeinbehaus am Silviller Villas). Defan Samit. (Milliam om Silviller Villas). Defan Samit. (Milliam om der Chrift. Chorsoftentiauna). Writing 12 Uhr Kindersottesdienlt. Rockoveritiauna) virlags 12 Uhr Kindersottesdienlt. Rockoveritiauna der Annitische Kindlitche. Defan Mulet. Sallimagarieddienlt. Hebe Kindlitche. — Treitag, den 23. Märs, abends 8.30 Uhr Bibeibeitschung. Milliam der Silvillas, der Silvi

Landestirchliche Gemeinicaftsftunben,

Biblebetredungen finden katt, Biblebetredungen finden katt, Dienstag, d. 20, Märs, abds. 8.30 Uhr im Gemeinde-baus, Efeingalle 9. Mittmod, den 21. Märs, abds. 8.30 Uhr im "Blauen Kreus", Gedounfak 5. Donnetstag, den 22. Wärs, abends 8.30 Uhr im fl. Saal der Lutberfirde.

Borm 10 Uhr Haustgottesdienk (Brüfung der Kon-itmanden), Radm. 2 Uhr Kindergottesdienk. Bontog, dende Skild ihr Kindergottesdienk. Bontog, dende Skild ihr Kindendor. — Dienista, abds. 8,30 Uhr Männerabend. — Donnerstag, abds. 8 Uhr Ballionsgottesdienk.

Borm. 10 Ubr Briting der Konlirmanden, Bfr. Robr. Borm. 11.30 Ubr Kinderastesdienst, Bfr. Robr.—Mittmod, & Ubr Kinderastesdienst, Bfr. Lag, & Ubr Bissionsgottesdienst.

Biesbaben-Kambach. Borm. 10 Uhr Brüfung der Konsirmanden, Silfsvir. Bauer. Korm. 11.30 Uhr Kindergottesdienst, Hilfs-vir. Bauer.

Todesfälle in Wiesbaden.

Todesfalle in Wiesbaden.
Raroline Wald, geb. Surf. Mitme, 84 3.,
Cedounles 4, 713, 3.
Ratharina Eberhardt, geb. Strasburger,
Wwe, 65 3. Johannisberger Gir. 1, 418, 3.
Subette Bartmann, geb. Derfer, Ebeltau,
77 Jahre, Granfenltrope 18, 414, 3.
Wishelm Kunn, Oberfelluer, 53 Jahre, Weilstrade 8, 414, 3.
Marie Schwik, Modiffin, 42 Jahre, Dellmundfitabe 26, 414, 3.
Minns North, arch. Mekger, Chefrau, 53 Jahre,
Kiedricher Citrade 12, 418, 3.
Glisbetts Bannemand, geb. North,
Ti Jahre, Schwalbacher Citrade 47, 473, 3.

Todesfälle in 28. Biebrich

Todesfälle in W.-Biebrich
ibbem Otto, Invalide, 67 Jahre, Meibergalfe 3, +12, 3.
Semriette Sausmann, geb, Kolenberg, 67 I.,
Wiesbadener Strase 19, +12, 3.
Elife Sier, ach Kobibbler, 57 Jahre, Abeinfeld 16, +13, 3.
Willselmine Belt, ach Oilmann, Witime, 66 Jahre, Wiesbadener Str. 11, +14, 3.
Klara Sagemann, ged. Graf. Witwe, 76 I.,
Friedrichten 22, +14, 3.
Geman Bente, ach Jahr, Chefrau, 41 Jahre,
Weibergalfe 23, +14, 3.
Georg Chrift. Getineeribeliker, 58 Jahre,
Bernd. Nad-Straße 8, +16, 8.

Aparte Damenhüfe A. Bensdorff, Moritastr. 40, 1.

Elettro= magnetische Spezialbehandlung

Ishias

Sibeumalismus, Gidi u. Krant-beitsformen auf netwoler Grund-lage. Magnetlide Seihmeliage. Karme dur dittalium. Bolle Birflamteit ohn Entlleidung. Erlfärende Beildrigung durch d. tedm. Leiter jederzeit unverdindl. Geit über 20 Jahren nachweisl. bervorragende Seilerfolge.

Salus: Inititut

Luifenstraße 4, B. Sprechstunden d, leitenden Arzies täglich von 11—13 Ubr. Telephon 27283.

Gott der Allmächtige hat heute früh meine innigstgeliebte und

Frau Elisabeth Langewand

aus einem arbeitsreichen, rastlosen und gesegneten Leben im Alter von 72 Jahren zu sich genommen.

In tiefem Schmerz:

Philipp Langewand, Reichsbahnrat u. Frau, Laura, geb. Bürkle

Die Enkel: Klaus, Ellsabeth u. Gunther Die Schwägerin: Marg. Roth.

Wiesbaden u. Oldenburg 1. 0., den 15. März 1934.

Die Beerdigung findet am Montag, den 19. März, vormittags 10½ Uhr von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus auf dem Nordfriedhof statt.

Gummi-Batist Mantel gut gummiert 11.75, 14.50, 19.50, 875 Schwarz-Lack-Mantel mit Ringsgurt 9.75, 11.50, 14.50, 875 Beliebte Lederjacke aus Spezial-Chromleder 28.-

Mainz, Bahnhofstraße 13, 1. Stock

Sport-Anzug

Sakko-Anzug

38

Ein Deutscher schuf die Grundlage zu einer Welt-Industrie.

Zum 100. Geburtstag von Gottlieb Daimler am 17. März 1934.

Der Erfinder und sein Werk.

Amerika rühmte lich, freisich zur Zeit der jeht auch dort entschwandenen "Prosperitg", daß drüben jeder Arbeiter lein eigenes Auto habe. In allen Weltfeilen, selbst in den entferntellen Gebieten der Erbe, fahren Gelbe, Schwarze und Rothäute mit der gleichen Selbswerständlichsett im



In der Mitte das Geburtshaus von Gottlieb Daimler
Omnibus oder Kroftwagen, wie wir im alten Europa. Aberall laufen Automobile, Krafträder und Laftmagen. Millionen von Arbeitern, Ingenieuren und Angestellten finden ihren Lebensunterfall in der Kraftfadergag und Indehenfandurfen. Eie alse verdanfen in Krot der geitigen Schöpfertraft und handweltlichen Tächtigkeit eines einzigen Mannes, dem würtembergichen Rüchtgeit eines einzigen Mannes, dem würtembergichen Rüchtgeit eines einzigen kannen, dem wirtembergichen Rüchtender und führer ern Ingenieur Gottlieb Da im ter aus dem Heimen Remseialsstäder Sohres zum 100. Wale jährt.

Das Auto und sein Motor, der erst dem Gelbitfahrer" ermöglichte, waren nicht — wie in häufig in der Gelchichte großer Ersimdungen — Zuiallsentbedungen. Beide und all die vielen sohren in der weiter kieden gestellt der Kraftwagens sind wielen einstrutionen Eingeließe des Kraftwagens sind wielender michtam errungene Früchte einer planvoll schoperischen Arbeit, die fich mit denbewerlichte Ersährung paart. In unendlich mübevoller Rieinarbeit muste das dien von Beginn der eigentlichen Ersindertätigteit flur erfannte Ziel chrittweise erreicht merden. Als man endlich soweit wor, begann ein neuer, schwerer Kampf. Wie wiele andere deutsche Ersinder ertiken Ersindertätigteit flur erfannte Ziel chrittweise erreicht merden. Als man endlich wert um die Martenmung leiner Ersindertätigteit flur erfannte Ziel drittweise erreicht merden. Als man endlich der inder und lein gesteuer Freund Wilhelm Man ha den wurden jagar eines Rachts, als sie in ihrer lienen Gamplatter Refundswerfinat hinter verhängten Jensten der Kerluchwerfinat hinter verhängten Jensten der Austendam und ein gesten er Welft arbeiteten, won der Belige überracht, well man in ihrem gestimmisten Den gestimmisten Gerinder Erschund gestimmerfam.

Gottlieb Daimler und lein gestimtgart, der heutigen Achnischen Friedhammingere vermutete! In der Pentigen Schwein er dan kenten Liene Freidung gestimter zu gestinnten. Gottliebe Daimler der sich er der Kenten

ermöglichte es, den Motor viel raicher laufen zu lassen und ihn so dei kleineren Abmessungen leichter und leistungsschieger zu gestalten. Dazu kamen natürlich auch noch verschieger zu gestalten. Dazu kamen natürlich auch noch verschieger zu gestalten. Dazu kamen natürlich auch noch verschieger andere wichtige Dinge. Kurzum,

märts. Nur die Ftanzosen erlannten den Wert dieser Erfindungen und erwarben die Bauerlaubnis. Wit der Gründunge der Dalmier Wooderen Gesellichaft im Iadre 1890 inm dann zu dem Erinder und Lechnifer der Kaufmann und domit allmählich auch der geschätliche Erfolg. Als dalb darauf, deine eisen nierenationalen Struhenrennen vom Paris nach Nouen, der Gplerdige Daimierungen alle anderen Etrahenfarzeuge
gang überlegen bestehe, wer endlich das Eis gedrochen.
Bon da od begann

ber unerhörte Giegesjug bes Mutomobilo

und mit ihm der Ausstelle der Rirma. Die Dainler- und später die Mercedeswagen eilten von Sieg zu bemmfen. Damit beginnt Sieg! Ihre Motoren wurden zum Indegriss von Ju- vorlässigelt und Schnefligkeit im Krastiwagen, auf dem Wasser und in der Lust. Und diese wohlserbiente Weltruf ist ihnen geblieden die auf den welche der Weltruf ist ihnen geblieden die den beutigen Tag.

Die deutsche Automodistechnik sieht jest vor neuen



gewaltigen Aufgaben. Unser Führer hat mit fühnem Entschaus alle hindernisse hinweggeräumt, die jahrzehnte-lang die volle Entwidlung der deutschen Krasisabri demmten. Damit beginnt ein neuer Abschnitt der Motoristerung Deutschlands

Die Vorgeschichte des Automobils.

Von Major a. D. Ernst Littmann.

Der Gedanke, ein Johrseug zu schaffen, das sich aus eigener Kroft sorikewegt, ift Jahrtausende alt. Auf an pt i sich en Zentmälern begegnen uns Wagen, die auf igend eine Art durch Näusigen dem Art durch Näusigen dem Art der Art de

Eima 150 v. Chr. baut Bero von Alexandrien eine Rugel, bie ber Rudftog non Wafferdampf in Drehung



Das erste Automobil der Welt. Auf dem hinteren Sitz sein Erfinder Gottlieb Datmler

verlett. Durch ben Erfolg ermutigt, will der Erfinder einen Wagen bauen, der auf die gleiche Weise angetrieben wird. Es bleibt aber bei der Planung, das Judrzeug wird nie Wirflickeit.

Das erfte "Mutomobil".

Das etste "Automobil".

das nachweisder lies, war das des Uhrmachers hauks ch, den dem eine Nürnderger Chronif aus dem Indre 1649 der eichtet. Der mit reichen, phantassischen Schnigwerf versichene Asagen entwidelte wenn man dier das Wort gebrauchen darf eine Geschmindsseit von andertändlich der Kilometern in der Seunde. Eine Fahrt mit diesem Maggen mung ziemlig anstrengen gewesen sein, denn die Heder, die ihn antried, muhte immer mieder aufgegogen werden. Immerbin: das Fahrzeug erregte in Nürnderg richiges Ausschen, und Sod Taler das war der Preis, für den es ein schwediger Pring fauste der Breis, für den es ein schwediger Wing fauste der Breis, für den es ein schwediger Vering fauste der Breis, für den es ein schwediger Lumme Gerbes.

Das, was Gero von Affenderen vorgeschwedt hatte: der Bau eines Wagens, der durch den Auchten wird, gelang 1800 Jahre später, im Index 1663, dem großen Rew is an Getne Ersindung died aber ziemlich undeachtet.

Einhundert Jahre fpater (1769) wird

Einhundert Jahre [päter (1768) wird der Jennyfmagen gedaut, das heist: dos erfte Hahrzung, zu dessen Amsteile die Spannttaft (nicht Rückfech) des Wasserdampfes verwendet wird. Das Hahrzung – der Pranziol Joséph Cung not ist der Komstrukteur – sauft dier Kilometer die Grunde, alle Viertelftunde muß der vorn am Fadrzeug hängende Kessertelftunde muß der vorn am Fadrzeug hängende Kesselft mus gesullt werden. Der Kurichtät wegen sei auch der Dampfungen des Kinglamders Vrun ton erwähnt, der die Tätigfeit der Pierkobeine nahuadwen versucht. – 1822 nahm Gir Goldsworthy Gurnen Jakent auf einen Dampfomnibus, der Pierkobeine nahuadwen versucht. – 1822 nahm Gir Goldsworthy Gurnen Jatent auf einen Dampfomnibus, der kelung dieser Aghrzauge übergehen sonnte, die dem Verkeit in London dienten.

Tienen noch Sessen Wagen, einen Dampfomnibus, der Ich gahrzäfte befährete, brachte bind darauf Moliter Hangeleichen 1852) heraus. Er daute sich auch ein Dampfautender Gebrauch, daß sich die recht ansehnlichter Kallenischten Gebrauch, daß siehen die recht ansehnlichter

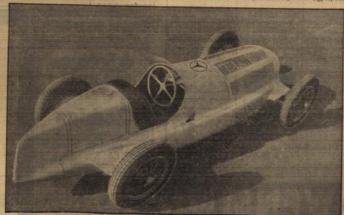
tür den eigenen Gebrauch, daß icon die recht aniehnlicht Gelchwindigfeit von 32 Rismeiern in der Stunde entwiellete.
3est ichon fatte fich in England eine Automobilindustrie entwieln tonnen,

nougerte entwickeln fonnen,
da fam - üploge von Unglüdssällen, die Dampsmagen
verschuldet hatten — ein Geleh heraus, das die Höchgie geschwindigkeit von Gelhiticheren all vier Kilometer,
also nicht einmal Ausgängertempe, selfschie und das ferner vorichried, jedem Dampswagen habe ein Mann mit einer oden Fahre vorengugehen.
Das dedeutete für den englischen Automobilbau das Toder urteil.

Das bedeutete für den englischen Aufomobildan das 100urteil.
Hübrend in dem Bau von Straßensahrzeugen mit
mechanischem Antried wird jeht Frankreich. Auf det Meltausskellung in Paris 1867 erregte das Zoh ich Automobil Auslieden. Es dermag zehn Tonnen Laft mit einer Geschwindigseit von 25 Allometern in der Stund-dortzubewegen, ift aber eigentlich mehr eine Straßen-lokomobilden das ein Automobil.
Im holgenden Andre ihm läßt sich Vierre Ravel eine ganz neue Ersindung patentieren: den Explosions-motor. Nawel dauf leinen Wagen. Da brickt der Arien aus, um Paris werden Wälle geworfen, Nawel hat das für glick, daß ieine Werschatt gerade in der Veseitigungslini-liegt, Souppen mit Auto verschwinden in den Westlen das erste Dempsfahred

das erfe Dampffahred gebaut. 1873 baut Bolles in Le Mans einen Dampf-wagen der fich vorziglich bewährt und 1875 ohne Panne nach Paris (230 Kilometer), 1878 sogar von Paris nach Wien fahrt.

Den Mendepunkt in ber Geschichte des Automobils baues lührt aber ein Benischer herbei: Gottlieb Daimler-Cannitatt mit seinem Explosionsmotor.



Der neue Mercedes - Benz Rennwagen 1934.



Louis Graveure

der große Tenor

hat Wiesbaden im Sturm erobert!

Die gestrige Premiere seines ersten deutschen Tonfilms

Es gibt nur eine Liebe

war ein ehrlicher, wohlverdienter Erfolg.

Die bezaubernde Jenny Jugo

nd die unver-üstlichen Komiker Heinz Rühmann und R. H. Roberts

sekundierten ihm so vortrefflich, daß das vollbesetzte Haus mehrfach

in schallende Heilerkeif ausbrach!

Also thre Parole:

Ufa · Palast



Die Chriftengemeinschaft.

sei Borträge in der Kille Gobtimany, Sachmaner-itraße 2 (Ede Waltmüblitraße). Bir. Dr. Hrieber, Johdunger, Freiburg. Gonntag, den 18. Bäger 1884, 20 Ufer: Obien Seflahrt und die Söllenfahrt Christie Beitrag au dem Thema, Odde und Bibel") Montag, den 19. Wärs 1834, 20 Ufbr: E.Worgeniteren als Jüber zu german-denittl. Geist uten zu einem Kortrag (1,00 Mf., jür beide 1 Mf. Ermäfebang und Erfag modifie.

GRETA GARBO

Wie Du mich wünschst

Sonntag der große Ufa-Film

Des jungen Dessauer große Liebe

Samstag, den 17. März

Hotel Grüner Wald und Schloß-Restaurant om Adolf-Hitler-Platz - Tel. 20257

Achtung! – Achtung!

Großes Schlachtfest

estauration "Zum Eisernen Kanzler"

Umzüge nach Ausland und Uebersee

Großer Schuh-Verkauf Neugasse 22

Leupin - Creme und -Seife

Flechte Hautjucken, Ausschlag, Wundseln usw

Nassovia - Drog. R. Petermann, Kirchgasse 20; Schloß - Drogerie Siebert, Markt-straße 9. F332

Besuchs

karten Schellenberg'sche fhuchdruckerei iesbodener Tagbleti



HOTEL ROSE

TANZ-TEE

Rest. "Schnierle"

Weftenbftrage 5. amstag, den 17. März 1934



Bodbier: und Schlachtfeit

mit ben befannt guten Spezialitäten.

Hotel-Rest. "Pfälzer Hof" Grabenstr. 5



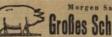
Schlachtfest.



Großes Schlachtfeft

Rarl Gieler u. Fran

Gasthaus "Zum Falken"



Großes Schlachtfest

3m Cinfrogning



Karree

Keule



An der Ringkirche, Kleists valle 2

Union Theater

Der Ab heute:

unne



Regimentsverband ehem, 80er, Ortsgruppe Wiesbaden

Samstag, den 17. März 1934: Kameradschafts-Abend / Kasino

Raffauifdes Landestheater

Camstag, ben 17. Mars 1934. Croftes Sans.

Die Fledermans Operette in 3 Aften

Sreitopi, Tanner, Schleim. Braun, Dirth Maner, Müller. Breitopi, Moleler, Münich a. G.. Cswald. Schorn, Schmitt-Kalter. Anfang 19% Ubr. Ende etwa 22% Ubr. Preife B von 1.25 RM, an.

Die Laune des Berliebten Schäferipiel von Goethe. Sierauf:

Der zerbrochene Krug

Letterburte Reng Luftipiel von Rieff. Bilts, Lübbert. Gerbäuler, Seimte Seidenreich, Kuhn. Arcollel. Schulse. Bos. Bloes, Galfner. Frid. Judos. von Denden. Lehrmann. Schwab. Aniang 20 Uhr. Gribe noch 29 Uhr.

Sehr gut!



Magda Schneider Willi Forst

"Ich kenn Dich nicht und lieb Dich doch

Brüder Erikson

von der Skala Berlin mit Leistungen, die Sie noch nie sahen.

-Theater

Hente 4, 6.15, 8.30 Uhr

Lung Ton-Theater Schwalbacher Str. 57.

Martha Eggert

Der Traum von Schönbrunn

Erstklass. Beiprogramm.

Rochbrunnen-Ronzerte.

Samstag, ben 17, Mars 1934 11 Ubr:

Früh-Rongert

am Rochbrunnen, ausgeführt von der Kapelle Karl Baltian.

Relvedere-Menuett von Braie Fantois-Oupertifte von Benoit. Minterlied von Roie Minterlied von Roie Kuntafie aus der Doet "Carmen" von Biset. Fruma-Balset, Internação von B. Maiit. Sport-Selden, Marió von Manired.

Aurhaus-Ronzerte.

Camstag, den 17. Mars 1934, 16.15 bis 18 Uhr:

Raffee-Ronzert

ausgeführt von dem Kinstlerenhemble des fiddt. Kurorcheiters. Leitung: Willo Reich 1. Marich des 1. Bataillon Garde (1806). Armee-marich Ir. Londolfen "Der Schauspieldirefter" von Wosset.

norking all Amobe "Zet Gauchierererer on Wosart "Quitiges Wien" von Meisel, ied aus der Optretie "Det Favorit", "Du sollte er Kalser meiner Seele sein" von Stolk. Meine 1000 Geen von Irebertstein. Meer derholte, die Kalle soom, of Gedonsten am Meer ketholte, "Benn ich ein Heiner Leutnant wär ab du mein Keines Mädel" von Ciolk. O Chanlon populatre, die Masse mignonne von kofstowit, "Im weißen Röst" von Benakto. Dauerr und Kurfarten sültig.

20 Mbr

Rongert.

Sonzert.

Leitung: Baul Belfer, Elfen,
Ouvertüre su "Der Barbier von Bagdab" von K. Cornelius.

K. Cornelius.
All: Baba" von L. Cherubint.
Menuert von Bolsoni.
Jonatolie aus "Die luitigen Weiber" von Ricoton.
Ouvertüre su "Richarb III." von R. Kolfmann.
Palizer. Sei ums au Jouse" von J. Gefrauß.
Fotwourri aus "Ios Land der Jäcker.
Fotwourri aus "Jas Land der Jäcker.
Fotwourri aus "Das Land der Jäcker.
Fotwourri aus "Das Land der Jäcker.

Sport und Spiel.

Schmeling-Pavlino-Reusel-Carnera.

Rus dem internationalen Bozring.

Borbereitungen für Barcelona.

Mag Schmeling bereits abgereilt.

Wer ift der beite deutsche Boxer?

Cometing will gegen Reufel antreten. Der große Gieg Malter Reufels über den Amerifaner King Levinsty hat gang folgerichtig bagu geführt, die Frage

aufzuwersen, wer nun eigenelich Deutschlands beiter Bozer sei, Reusel oder Schmeling. Schmeling ift nach seiner Aleberlage gegen Stewe Hames nicht nur aus dem amerikanischen Bozgeschäft herzus, sondern er hat auch in der insoffiziellen Weltraglifte einen tiesen Sturz getan, während auf der anberen Stiel Keules pöglich hinter Carnera und Laughran de eingereist wird, wo bisder Levinsty stand. Ein Rampf Schmeling gegen Reusel wäre also durchaus attuell und

tuell und wie man hört, hat Mag Schmeling noch vor seiner Abreise nach Spanien den bekannten Samburger Beran-italter Walter Rothenburg beauftragt, "entiprechende" Berhandlungen jweds einer Begegnung mit Reusel einzuleiten.

Bir fönnen verstehen, das Schmeling an einer Begegnung mit Keulel plößlid graßes Intetelle hat, denn eine Gieg über den jungen Beitglaen wärbe den Exweltmeister wieder nach vorn derne Aufliche der eine Geste glauben wir aber nicht, das Auflied ein größes Intereste daren dat, gegen Schmeling anzuterten, zumal er die Chance hat, einen Kampf mit Weltmeister Carneten mit War Bear ober mit Steve hammes aus besommen. Keulet will se in Kürze nach Deutschland kommen, aber ob es wirtstich zu einem Kampf mit Schwelling auf deutschen Soden sommt, daran zu zweiseln sei uns ersaubt. Reulet hat im Womment andere Interessen, und eine durchaus mögliche Riederlage gegen Schwelling sonnte ihm die gange Karriere verberben. Schwelling wirde ihm die gange Karriere verberben. Schwelling wird ist ist is don ein anderes Sprungdreitsuchen müßlen, gang dowon abgeieden, daß er vocreit einmal den alten Poolino schlagen mußl

Carnera - Baer

am 12. September.

Wie jest versautet, soll der Termin für den Weltmeister-schaftstampf zwischen Prime Carnera (Italien) und Maxie Baer (USA:) jest endgültig seltgelegt fein. In einer noch nicht bestimmten Stadt werden sich die beiden Schwerzewichtler am 12. September zum Titelscmpf gegen-übertreien. Als Börle soll Carnera 37 % und Baer 20 %/o der Einnahmen erhalten.

Fußballtampf England Deutschland?

Tuftballtampf Lngano Deutschland.

Gugliche Blättermeldungen iprosen mit ziemlicher Bekimmtheit davon, das noch für deies Jahr ein Fußballtanberdiel England gegen Deutschland in England benortehe. Die offizielle Einladung an Deutschland in England benortehe. Die offizielle Einladung an Deutschland inde fich aus Gründen verzögert saden, die mit Gerücken über ein Spiel England gegen Italien in Julammendam flüben. Weiter beieft es, das diese Spiel wahrschlich nicht in der englischen Haupper von der der deutschland der der deutschland die deutschland des deutschland des des deutschlands deutschlands des deutschlands des deutschlands des deutschlands des deutschlands deutschlands deutschlands deutschlands deutschlands weifelds über eine Stammskationales verlügen wird, and den deutschlands weifelds über eine Stammskationales verlügen wird, and der dam über dem die ein durften, gut ist deutschlands der deutschlands weifelds über eine Stammskationales verlügen wird, and der dam über dem die ein durften, kunt Trautwein, der echte Betteidiger der Kunt Trautwein, der echte Betteidiger der

Rutt Irautwein, der techte Berteidiger der Diffeldorfer Fortung, ilk im Zujammendang mit den Borfallen deim leiten Weiterickatiopiel des deuthen Juholfmeilkers in Elfen auf ein Jahr aus dem DFR. ausgeschneiters in Elfen auf ein Jahr aus dem DFR. ausgeschlichen worden. Das der Nünden und Breind ist geschlichen worden. Die Saperns Erfolgreichte Fuhdalt von Verschlieben erzielten. Guguer (1. AR. Nürndera) und Preisel (1888). Nürndera Wünden), die je 18 Treifer in den Zundeleilen erzielten. Guguer (1. AR. Nürndera) und Preisel (1888). Nürndera der Ausgebung, Schneider (Rapern Wünden) und Schnift (1. AR. Nürndera) und Schole (1888). Nürndera der Verschlieben der Sapern Wünden) und Schmitt (1. AR. Nürndera) weren zu sehnmal erfolgreich. Der Allud-Laufer Ochn brachte es auf acht Treifer!

Merito dat find durch einen neuen Gieg über Eukaäm Ausgedeldungsfehel ur Aufball. Welt merike ist ein der mittelamerikanischen Gruppe die Zeilnahme für Stallen geichert. Rachen ihm das erke Spiel mit einem Recific ein mit einem Lesseig pur Index.

Berband Biesbabener Regelgefellichaften (E. B.) Einzel- und Berbandsmeiftericalt auf Gere 1934:

Berbandspiele auf Alphalt (Ser-Mannichaften): In der Liga Rlaffe tonnte Die A.Mannichaft vom Rtub "Mars" durch gute Ergebniffe ihrer Gtarter ben

Meistertitel erringen. — In der A-Klasse wirh noch ein darier Kamps um den Tidel entbrennen zwischen der B-Mannichaft des 1. Sierkadter Kegelfluße und dem diesgen Kind. Ta unus" Seide Kluße dach dach der Argentingen der Weitstämpler den Ausstelle gur Liga ersämple. Bierkadt versätzt der kampierprodie Siarier, wodurch sie auch das beste holdergednis der Kisse auch das beste holdergednis der Kisse auch das beste holdergednis der Kisse auch das keite foglereringen, der leinen Gegnetn i. I. gang größ überlegen war. Somit zieht eine gute Mannichaft in die Arklick ein. Der zweite Auskeiten der Mannichaft in die Arklick ein. Der zweite Auskeiten der Mannichaft in die Arklick ein. Der zweite Auskeiten der Mannichaft in die Arklick ein. Der zweite Auskeiten der Mannichaft in die Arklick ein. Der zweite Auskeiten der Mannichaft in die Arklick ein. Der zweite Auskeiten der Mannichaft im Keiternhausen noch ermitiett werden.

	Liga - Klaj	Tet.					
1.	"Mars" (A.Dl.) Meifter	7	6	1	12	9516	
2.	"Grijd auf" .	7	5	2	10	9420	
3.	"Bubel"	7	4.	3	8	9446	
4.	"Catena"	7	4	3	8	9288	
5.	DRG, 1900	7	4	3	8	9266	
6.	"Rheintreue"	Z	3	100	6	9335	
7.	"'s jällt nig" (A-M.)	7	2	5	4	9423	
ð.	1. Regeltlub Bierftubt (A-M.)	400	-	1	-	9256	

A-Rieife:	-				
1. 1. Kegelllub Bierstadt (B-M.) 2. "Taunus" "Borderech" 4. "Harie Corona" 1924 6. "Cii dich" 7. "Reuntdier" 8. "Wars" (B-M.)	77777777	6654322	11934557	12 12 10 8 6 4 4	9237 9107 8956 9093 8815 8963 7573 8933

0,	"mate. (Rem.)	7	-	7		8933
	B.Riail	0:				
1.	"Reuneritoly" (A.M.) Meift	erB	8	-	16	10534
2.	"Rheingold" (A-M.)	8	6	3	12	9994
3.	"Fibelio II" Riebernhaufen	8	6	2	12	9857
4.	"Fidelio I" Wiesbaden	8	- 5	3	10	9934
5.	"Giegfrieb"	- 8	5	3	10	9901
6.	"'s fällt nig" (B-DR.)	8	3	5	8	9837
7.	"Reuneritoli" (B=DR.)	8	2	6	4	9508
8.	"Rheingold" (B-M.)	8	1	7	2	9206
9,	"2fllemol"	8	-	8	-	9048



Sohe Chrung für den Fulball Schiedsrichter Dr. Bauwens,

Der durch feine Leitung vieler Länderkömpie bekannte Kölner Schiedsrichter, ist zum Präsidenten
ber Regel- und Schiedsrichtersommission der internationalen Jusballooganisation ernannt worden,
kerner wurde Dr. Bauwens jür seine Berdienite
um den Buremburger Sport von der Regierung
unseres Nachharlandes mit dem Orden der Eichenlaubkrone ausgezeichnet.

Schwerathletik.

Dajweralfettt.

Bei den am 11. Warz in Laudenheim kattgefundenen Mannscholtstämpfen im Stemmen um die Kreismeisteright der Aktgeführlichen Kreismeisteright der Aktgeführlichene Krückenperein "Deut" iche Eiche" Wiesdaden mit 4150 Kd. nor "Hugent Warms mit 4025 Kd. als Sieger bervorgeden. Der Kannschlädung Aristen, einermig Aristen, einermig Aristen, der Anneiarmig Aristen, der Krücken, der Krü

Radsport.

Raufch/Lohmann Berliner Cechotagefieger.

Naujd/Lohmann Berliner Gechstagelieger.
Das 30. Berliner Gechstagerennen, dus in der Racht zum Freidog beerdet murbe, datte dei weitem nicht den Audifumserlofg, den man dieler Indiamsoeranfaltung gewünflich dätte. Imaer jaareken die Fodore fat unnnterdrachen, aber der Jündskunden-Aoglerung der Kheinländer Kauld/Lodmann mar doch zurft, zu zest, als daß die übrigen Fadrer noch ernügsfie Gerlüge dätten machen Gennen, am Endland etwas zu ündern.
Der End ift an 1. Rach 109 reinen Fahrflunden waren 3005,160 Kilometer zurüchziehet. 1. Raulch/Lodmann 447 K. 5 Kunden zurück: 3. Oppen/Jims 806 K.; 8 Kunden zurück: 4. Junda/Geigel 414 K.; 18 Kanden zurück: 5. Gener/Korsmeier 411 K.; 19 Kunden zurück: 5. Gebr. Allen zurück: 4. Umbenduser/Johimann 329 K.; 25 Kunden zurück: 8. Machans zurück: 5. Machan zurück: 8. Machans zurück: 5. Kanden zur

Beim Bariler Sechstagerennen tonnten lich die Deutschen Siöpel/Thierbach auch am Donnersten noch nicht in den Bordergrund bringen. Möhrend des felt von Cuerta die Macco per Kunste/Deneef, Ignat / Mogne und Bijnenburg / Wals angeführt murbe, lagen Scholler / Thierbach immer noch 9 Nunden zurück an leister Stelle.

Aus den Vereinen.

Die deutsche Heeresreiterei im Rücken der Russen.

September 1915 / Der größte deutsche Reiterkampf aller Zeiten:

Don Dionys Mener, Wiesbaden.

(Rachbrud perhoten.)

Der Berfasser, Leutnant a. D. Dionhs Meyer, hat zu dieser Arbeit die Begutachtung seines Awssichung der Arbeit die Begutachtung seines Awssichung der Arbeit die Begutachtung keinant und Eeneralahjusant S. M. Graf von Schmettew eingeholt.

In den letzten Augustagen des Jahres 1915 stagnierte der deutsche Bormarich an der Nordostront. Die X. Armee, von fortgesetzen Kämpsen start mitgenommen, dedurfte einer Atembause, um die gelichteten Neiben zu füllen und die Aumitionsbesände zu ergänzen. Die Gischädminie Erhöfuhnen-Korono-Wilna sonnte dei ihrem unsertigen Zustande nicht mehr leisten. Autososomen famen nur langsam vordarts.

amen nur langgan verbaarts. Die ryllijde Armes ging auf der Grundlinie Njemen— Lida—Bilna gum Angriff über. Der Jar selbst hatte den Oderbeschi übernommen. Geoffürft Nicolai Nicolaije-volifol segte den blutenben Avarschaftsch in die geheifigten hände des laiserlichen Weffen und wanderte in die Wiste.

In diefer Zeit des Sinnens und Dentens, des Ringens und Wägens, reifte in der Wertstatt der genialen Dios-furen des Hauptquartiers Dierost ein gigantischer Entwurf:

Die beutiche Beerebreiterei trat auf ben Blan.

Darüber hinans aber galt es, die Bahnlinien Bolocht-Molochidno und Oricha-Minfe-Molochidno, 66 Kilometer im Anden der rufflichen Krince, die bei Molochischun zusammentreffen, unter Auflicht ju fellen, um ben gewaltigen Echlag

gegen bie Armee Alerejem mit Erfolg führen gu tonnen.

General v. Below behiet die Marichrichtung bei. Seine Reiterei hatte Friedrichstadt erreicht und stand lauernd an der Düna.

Anfang September sattesten die deutschen Reitergeschwoder auf. In mehreren Säusen traten die seins Kavallerie-Divisionen den verwegenen Bormarich au, ritten über das wellige Higesland Oftstauens nach Krischen über deritten nordwärts die Bilia, Schirvwinta und Swenta und kanden am 6. September der Bilsonie auf der aften heeresstraße Kowno-Bilna-Pänadura

winia und Swenia und kanden am 6. September vor Bissomir auf der alten heeresstraße Konno—Wilna—Dünaburg.

Tie Wälber zeigten bereits ihr herbstliches Kleid, Morgennedel lagerten über Flux und Au. Uber der Andlichaft keisten Zausende von Sidenten; in den Türten der zogen Kranisch in ihrer daratteribilichen Kingdahn nach Südvesten, den Keitern entgegen. Der Winter landte bereits seine Boten vorauß und mahnte die deutschen, den Keitern entgegen. Der Winter sandte der zogen Kranisch in ihrer daratteribilichen Kingdahn nach Südvessen, den Keitern entgegen. Der Winter sandte bereits seine Boten vorauß und mahnte die deutsichen Reiterbivissionen, die Ernte zu bergen, ehe Schnec und Frost das Land bedecken. Frührungens kanden die Keiter nach durchwachten Räckten an den danwsenden Kelbsschen, um sich an den heißen Trintbechern die Fingerspien zu wärmen. Kaum der zeigte sich der erste Sonnenstrahl, da stiegen sie in den Gattel und ritten der Sonne über der istausschen Kum der zeigte sich der erste Sonne über der istausschen Fiur und darüber lachte der modische Sieme über der istausschen Figuren der Schnessen und Kaumaben Boren. Die wärmenden Sonnenstrahlen locken Millionen Inselten und Tausende von Woseln aus ihrer Berste den.

Biel Keues und Fremdes zeigte sich den Deutschen der Keues und Frenze den Schnessen von Keilen zu erhaten der Kaum. Flora und Haum ab Keuthen zu nehmen. Brijfende Fisiere, auch Unterositziere, unterrichteten der Mannschaften Wert kaur und Mentden zu nehmen. Bischen Seinsche Stuffen zu schnesse und Kusterositziere, unterrichteten der Kaunschaften komarst und kunder zu ender ein Kausenschaften und keute, aumal sich in der Orlitausschen Secundate die litausich-weißrussischen Ambronischt.

Mie Rungust überschaften in breiter Front die 3., 6. und 9. Ausalterie-Libssisson überder Komarst

und Andronischt.
Am 9. August überschritten in breiter Front die 3., 6. und 9. Andalterie-Abission südwarts die Ewenta.

Bor dieser gesärchteten Keiterslut gaben die Kussen gerschaged und nahmen über Flanken zurüd. Die Reiter rollten den linken Kingel der Dünaarmee auf. Die Kussen, die nach diesem Keiterangris im Erdoden verschrieben nach eine neue Flankenstellung bilbeten, riesen verzweiselt nach ihrer Andalterie. Schon las die deutsche derrescheiterei dem III. Kussenderde des deutschafte deutschafte deutschafte der Andalterie des deutschaftes deutschafte berschriften und dem Andickarts verschwand. Below's Infanterie sieß tapfer nach und war das Schon der Andalterie sieß tapfer nach und war des Korbs das ich nurb einer das Korbs auf Rows-Alexandrowsk.

Die 9. Ravallerie-Livifion, die am finten Blügel des auf einer Ausdehnung von 190 Kilometer fectenden dentichen Reitergeschwaders ritt,

defenden deutschen Acitergeichwaders ritt, war auf ihrem unaufhaltjamen Borwärtsstürmen bis Dawgeli und weiter nordöstlich vorgebrungen. Ihr einstellich weiter nordöstlich vorgebrungen. Ihr einstellich vorgebrungen. Ihr einstellich vorgebrungen. Ihr einstellich weiter nordöstlich vorgebrungen. Ihr einstellich weiter leich eine Erwistlang. Ihr einstellich Bereits längs der Bahn Wilna-Dünaburg und zerflörten die Schienenstränge. Ann schwenkten die beiben Twissionen sudwarts und warfen am 11. September ein herangeheites russisches Neiterfords von den malerischen Höhen dei Uziamp in das Lal der Bishuna auf Taurogina und Rustuzsischt, indevarts auf Goduzsischfi, oftwarts über Botatup, Gundofoj in Schwenzen von 1812, die von Wilna über Swenzigni, Lepel, Kamen, Brienst, Swolenst nach Mosfau marschierte. In der Racht des 13. September kand diese Awallerie-Division den Benutzen der Arabeit des krazischen die Sprengpatronen der Paderborner Husten des krazischen die Sprengpatronen der Paderborner Jusiaren 50 Kilometer öbtlich von Village. Im Worgengrauen kaden die Gebenatigen Detonationen widerhalte in den Kähner nur ein später Arus abe warferen Preußen und Bathern, die vor 190 Jahren an der Bereitina ihr Erabien. Rach in der Kacht wurde die Dachten an der Vereitung in Wacht in den Racht wurde die 9. K.-D. von einem Beschaften.

Bahern, die vor 100 Jahren an der Berefina ihr Grab sanden.
Roch in der Racht wurde die 9. K.D. von einem Befehle erreicht, die Bersolgung aufzugeben, sehrt zu schwenken und zusammen mit den übrigen Reiterburssonen entscheidenden in die Schlacht dei Bilma einzugerien. Beim ersten Sommenkahl nahmen die Reiter die neue Marschrichtung auf und ritten in Gewaltmärschen nach Besten.
Jur Größe des Reitersahrers gehört die Kühnheit in Plan und Kuhsschung, gehört das rücklichseloge Durchbrechen der Schante und dam auch ein Jauch aus getichtlichem Munde. Riemals topiert sich die Geschichte, mit unerschöpflich reicher Bhantasie sich is Wichtlichen Auch ein der könnte von der der der der kantelie und den auch in Kändlat sie diglich neu ihre Geschlen. Doch die Wotibe wenschilichen Handlichen Bariationen. Da ist es wieder der Gentus des Feldberrn, der die Naufe weit überragt und das Kommende ahnt, der dem Knruf des Schickals gehorcht, um das benkoar Rögliche zu erreichen.

Gelang es den kühnen deutschen Ungreifern, in das

nt das dentdar Moglide zu erreichen. Selang es den tühnen deutschen Angreisern, in das Krategische Treied Zworgen—Wileita—Wolodehschweien und den Bilijaling so tange zu behaupten, dis fiarte deutsche Kräfte zur Stelle waren, so war der Rücknarsch der Armee Alexeiews auf Mind—Zwolenst abgeschnitten.

Mind Imolenol abgeichnitten.
Bei Meeresbandung brachen die lampigewohnten beutichen Neiterbarde in das Eelsie der großen Wilizoischleife ein. Bie Heuchgredenichwärme entlitiegen sie den Narozzischmesen. Die 3. K.-D. hatte am 13. September Mal-Woshung-Seculiform und Lintuph genommen. Ihre Auffärungsichwaderen ritten gegen die Bahnlinie Bolohf-Bolodesichwo, jagten nach Siedotten, rijen auert die Schienen bei Argwige, 30 Kilometer jüdpstlich Biefel auf und brachten dam einen Transport zum Entgleisen, deren Trümmer den gelamten Bertehr sperten. (Schluß folgt.)

Etagen-Preise für Herren-kleidung

Alle staunen über die billigen Preise!

Elegante Anzüge von 15.- an Sport-Anzüge . ., 18.- an Blaue Anzüge . ., 21.- an Mäntel , 15.- an Lederol-Mäntel . " 8.50 an Leder-Jacken . . . 28.- an Leder-Westen . .. 24,-an Kletter-Westen . ., 5.90 an Hosen aller Art " 2.80 an Schlosser-Anzüge, 3.90 an Lager-Mäntel . ., 2.90 an u. sonst. Berufskleidung billig. Pullover 1.20 an

CTET Wiesbaden
Kirchgasse 50
1. Stock

gegenüber Kaufhaus Blumenthal. Die Auswahl ist sehr groß. Durchgehendgeöffnet. Sonntag, den 18. März, geöffnet!

Der sicherste helfer ift deine "Rleine Anzeige" im

| Wiesbadener Tagblatt

Beutel, Obergerichtsvollgieber, Wielanditrage 6.

Ia Vervielfältigungen

Men & Colid-Gtoffwaide Georg Rochendörfer

Bekanntmachung

Bekanningung
beit, den Berfehr mit Araftlahrseugen in der Bingert und
Liebenanerfrache.
Auf Grund des St. der BoligeiBerochnung über die driliche Berfehreregelnun vom 18. April 1829
merben in Ergänzung der Anlage
B II d aus verfebres und inderbeitspoliseilichen Gründen die
Blingert und Liebenauerfrace in
der Gemarfung Wiesd-Gomenberg für die Durchacht vom
Kraftlahrseugen vom 1. März 1831
ab bis auf meiteres gelvert.
Jahrten, die in diesen Ettagen
ihr Endsich haben, merben allo
pon dem Berbot nicht betroften.

Mit dem neuen Neuser-Anzug, der seinen Trägernicht enttäuscht Modern in Farbe und Schnitt, gut in Stoff und Zutaten, sorgfältig in der Verarbeitung: so muß der Frühjahrs-Anzug sein, den Sie für Ihr gutes Geld kaufen. Sie finden, was Sie suchen, bei

EUSER Wiesbaden Friedrichstraße Ecke Neugasse

"Wiesbadener Tagblatt"

W.: Dogheim

birett zu beziehen burch folgende Ausgabestellen:

Jatob Kroth, Milbelminenitrabe 2. Bhilipp Geelbach, Wiesbabener Giraße 54. Minon Boliand, Wiesbabener Giraße 27. Erult Deldiner, Wiesbaben, Dobbeimer Gtraße 171. Kurl Salm. Dobbeim, Sieblung, Klarenthaler Gtraße 29.

Moos, Baderei, Biebricher Strafe 18. Siedelung Talheim

Michael Rlein.

Bestellungen nehmen die Obengenannten jeder geit entgegen. Der Berlag.

Öffentliche Mahnung.



Industrie und Handel.

Weiter günstige Berichte aus der Wirtschaft.

Die Beichaftigung in ber Mafchineninduftrie.

Die Beldästigung in der Malchinenindustrie.

Der zunehmende Eingang von Anfragen aus dem inlämbischen Abnehmerkreis hielt die Veojektabetellungen der Maschineninderfen in Sebraut in karker Tätigleit. Erfreuslicherweise von den Anfragen der Verleuslicherweise vorsichten ich die Alane der Inlandskundichteit und in steigendem Mange au Aufträgen. Dogegen blied im Austandsgeichgalt trog der auch dier lebbasieren Anfrageritigkeit der Auftrageseinagan im Durchschnitt auf der dies derigten ungenigenden der Auftragskeigerungen waren auf Einzelfalle beschant. Bieleig wurde logar weitere Abnahme der Austandssausträge gemeldet. Der Beschäftigungsgeich genefiete und er Jahl der inspecionate geleichen Arbeiterstunden, belief sich im Berichtsmenat auf rund 46 % der Normalbessäusigung. Bespere Beschäftigung melben insbesondere die Wertseugmaschinenindustrie, der Jördermitselbau, die Andrandschienindustrie und der Jersteierungse und Außereitungsmeichinenbau. Junehmender Eingung von Beschäftigen Leitziger Großen Lechnischen Früsplahrsmessen und Kumaurenindustrie gemeldet. Das vorstunfige Ergebnis der diessischingen Leitziger Großen Lechnischen Früsplahrsmessen der Kankenmal wieder als gut bezeichnet werden, menn bekannte mehrere Ausstellungshalen beschäfte, kann fett Jahren zum gerkenmal wieder als gut bezeichnet werden, menn bekannten Geschäfte erfeinige Zeit aach der Messe zum erbeichten Geschäfte gut der Laummollweberei.

Lebhafter Geichäftsgang in ber Baumwollmeberei.

Die beutiche Baumwollipinnerei im Februar,

Der Gesamtverband deutscher Baumwollipinnereien (E. I.) berichtet, daß die lebhaste Rachjrage des Januar mährend des Monats Jedeuar in der mehr und süddeutschen Dreizplinderspinnerei nachgesoffen hat. Immerhin entsprach

Der deutsche Außenhandel im Februar 1934. Erhöhter Ginfuhrüberichut infolge gesteigerter Robitofibezuge.

der Reueingang an Aufträgen eime einer normalen Monatsprodultion. Im sächsichen Begirf hat dagegen die Rachfrage unverändert angedalten, die Reunkichielle nahmen einen ielt lengem nicht gekannten Umfang an. Die Feinfpinnerei berichtet ebenfalls über lebhafte Geschaftsstatigkeit, vor allem in Auswirtung der solholitische Wahnahmen den vergangenen Tahres. Und in der Jweignlinder und Bigognelpinnerei daben Aufträge und Beschäftigung sich gebeljert. Trog der erhöden Bestaufstätigkeit konnte aber nitzgends eine genägende Aufbesstrung der Freise erzielt werden. Besüglich der Reichäftigung der Berriebe mitd die Gesantlage in der Baumwollpinneret auch für die Julunit zu versichtlich deutstellt.

Der Gifenfteinbergbau an Lahn-Dill und in Dberheffen.

Der Automobilmartt im Februar.

Der Automobilmarft im Februar.

Im Februar wurden nach Witteilungen im Wochenbericht is 3KR; e Arbeitstag 182 lahritmese Berlonen autom dei Ire in den Verlehr gebracht, also doppelt so viel wie im Februar des Vorlehres. Des it im so demerkenswerter, als 1933 die Automobilausfellung ihn am 11. Februar degennen datte, während sich diesmal die Käufer Muskellung zurücklichen. Die Julchungen von Lastragieren Auskellung zurücklichen. Die Julchungen von Lastragieren Auskellung zurücklichen. Die Julchungen von Lastragieren Auskellung zurücklichen. Die die Vorlehrenden des Ausgenommen. Die wirtischeliche Sessenwart karter unfch Aus haben im Februar 1834 gegeniber dem Januar etwas zugenommen. Die wirtischeliche Sessenwart karter unfch Aushauf darf dem der Verlehrenden und Verlehrenden und Verlehrenden und Verlehrenden und Verlehrenden der Verlehrenden und verlehrenden der Verlehrenden und verlehren der Verlehrenden und v

Die Ausfuhr betrug im Februar 343 Mill. NM. Gegenstber dem Vormonat hat fie um 7 Mill. NM. d. h. um rund 2 v. H. abgenommen. Die mengenntliger Abnahme der Ausfuhr Hangt wohl aussichtlicklich mit der geringeren Jahl von Lagen im Februar palammen. Wengenmößig liegt die Ausfuhr im Februar d. n. noch eines über Vorjahresskand. Abgeschen von einer unerhölichen Verminderung der Lebensmittelausfuhr liegt der Kidgang vom Januar auf gebruar ausschlicklich der Kohloften, und zwar find hier die Kohlenlickerungen gegenüber dem Kormonat karf gefunfen. Die Fertigavarenausjuhr war leicht erhölt. Nach den vorsäutigen Felkkellungen entällt der Ausfuhrtüngang im weientlichen auf europäische Länder. Abgesammen hat besonders die Ausfuhr nach den Kieberlanden, UNSSK, Korwegen, Belgien, Luremburg und Frantreich. Hober war die Ausfuhr nach Größerinnnien, Edweden und der Allehauften der Mille Kart. Die Hausfuhr nach Geschrichmien, Edweden und der Allehauften 2 Mill KR, ab nach Lindunkeit. Die Hausfuhr haber für die von 35 Mill. KR, ab nach 2 Mill KR, im Kormonet. Die im Januar eingetrebene Balfivbierung der Handelsbilang dat sich also im Februar noch verfärtt.

Bon den heutigen Borfen.

Bon den heutigen Börfen.

Rennflurt a. M., 16. März. (Eig. Drahtmeldung.)

Tendenz: Zu veriichtlich. Die beutige Mittagsbörfe murde durch die farte Rachfrage und die weitere Kursflieigerung, der Keubeliganteihe allgemein angeregt. Die Kublitunsdeteiligung erftrectle sich giel ausschließtig auf diejes Papier, so das die übrigen Märkte waar vernachläsigt, aber gut gehölten, zum Leil etwas seiter blieben, Im Laufe der erhen balben Törenflunde beite Reubeligkunflige von etwa 2 die Kreinflunde beiter Reubeligkunflige non etwa 2 die Kreinflunde von Geschäft, aber laum verändert. Am Altieumaerk waren es wiederum korten, die um 4% angagen, die lebhalieren Unichgewaren größtenteils durch Keueinbedungen der Rulisse waren größtenteils durch Keueinbedungen der Rulisse waren größtenteils durch Keueinbedungen der Rulisse waren größtenteils durch Keueinbedungen der Rulisse konnolischet an ihrem Besty sekuengagements ein. Kundicht an ihrem Besty sekuengagements ein. Kundicht und geht in größtem Assmaße Keuengagements ein. So war auch der Elektromarkt im Grundton recht freundlich und die Aussichtlich. Der Kundigang der Autoattien soch uneinheitlich. Der Kundigang der Autoattien soch uneinheitlich. Der Kundigang der Autoattien soch uneinheitlich. Der Kundigang der Autoattien soch une Griffstand keubelig gehalten. Auch die übrigen Keutenswerte waren dehauptet. Tagesgeld war auf 3% % etwas befeltigt.

Berlin, 16. März. (Eig. Drahmelbung.) Tendenz-

* Die Franffurter Borfe bleibt am Grundonnerstage abend, 29. Marg, und am Ofterfamstag, 31. Marg, geichloffen.

Berliner Devisenkurse

11 A.A. Dellin, 10, State, Demonto Australia and								
TO SHIP THE PARTY OF THE PARTY		rn 1934						
The second second second	Geld	lizief	Geld	Briet				
Buenos Aires 1 Pes.	0.636	0.640	0.634	0.638				
Canada 1 Canad. Doll.	2.507	2.513	2.507	2.513				
Japan 1 Yen	0.755	0.757	0.755	0.757				
Kairo 1 agypt, &	13.165	13,195	13,155	13,185				
Kenstantinopel 1 turk. £	1,998	2.002	1.998	2.002				
London 1 & Steri.	12,785	12.615	12,775	12.805				
New York I Doll,	2,510	2,518	2,510	2,516				
Rio de Janeiro 1 Milr.	0.212	0.214	0.212	0.214				
Uruguay 1 Gold. Pes.	1.149	1,151	1.149	1,151				
Holland 100 Guiden	169.03	169,37	188.98	169.32				
Athen 100 Drachmen	2.396	2,400	2,396	2,400				
Beigien 100 Belga	58,44	58,58	58.49	58.61				
Bukarest 100 Lei	2,488	2,492	2,488	2.492				
Budapest 100 Pengo		-		-				
Dunnig 100 Gulden	81.64	81,80	81.64	81.80				
Finnland 100 finn, M.	5,649	5,661	5.644	5.656				
Italien 100 Lire	21.50	21,54	21.52	21.58				
Belgrad 100 Denar	5.664	5,676	5.664	5,678				
Kaunas (Kowno) 100 Litas	42.08	42.14	42.06	42 14				
Danemark 100 Kron.	57.09	57.21	57.04	57.16				
Lissabon 100 Escudo	11.65	11.67	11.64	11.66				
Norwegen 100 Kron.	64.24	64.36	64.19	84.31				
Paris 100 Fr.	16.50	16,54	16.50	16.54				
Prag 100 Kron-	10.38	10.40	10.38	10.40				
Reykjavik . 100 island, Kr.	57.84	57.96	57.79	57.91				
Righ 100 Latts	79.92	80.08	79.92	80.08				
Schweiz 100 Fr.	80,85	81,11	80.93	81.09				
Sofia 100 Leva	3,047	3.053	3.047	3.053				
Spanien 100 Pes.	34.20	34.26	34.23	34.29				
Schweden 100 Kron.	65,86	66.10	65.88	66.02				
Tallinn (Estl.) , 100 catn. Kr.	68.43	68.57	68,43	68.57				
Wien 100 Schilling	47.20	47,30	47.20	47.30				
AND REAL PROPERTY.				1				

Rohlossbegue. Die Ein su hr betrug im Jebruar 1934 378 Mill. RM. Es ergist sich somit eine Greigerung der Einsuhr um 6 Mill. RM. gegenüber dem Bormonat. Ausschäugebend war sur die Einsuhrsbegerung wohd die Z un ah me de es Rohkosstenden zu den der anhaltend günstigen Rodultionsertwidlung soigt. Auf Leilgedieten dat möglicherweise auch die während der leisten Monate aufwärtegerichtete Freistenden zu Einbedungen über den laufenden Redulf dinaus angeregt. Ausbelondere dürfte dies für Rolle gesten. Die Ledensmitteleinjuhr, die im Kormonat bereits karf aurüdgegangen war, das sich ich februar nochmals um 10 Mill. AM. vermindert. Soweit sich jehr schon eistliellen sigt, sind an der Geigerung der Einsuhr überwiegend die überseischen Rohlossitiefennen beteiligt, und awar in erster Linie Chine. (Clisüdes) und Argentinien (Rolle). Aus europäischen Ländern dat die Einsuhr in der Haupfliche abgenommen.

Kur	sbericht	des Wie	sbadene	er Tagbl	atts.
Frankfurter Börse	Donnerst, Freitag 18 3.34 1s. 3.54	Donnerst, Freitag 18. 2. 34 16. 3. 34	Donnerst, Freitag 15. 2. 34 16. 2. 34	Donnorst. Proitag 15. 2 24 16. 2 34	
Banken 15. 3. 34 15. 5. 24 A. D. Creditanst, 46.50 46.50 18. f. Braumdust, 102.50 102.37 Commu.PrivB. 49.25 49.25 Dedi-Bank 62.50 63.50 Deffi-su.WBank 70.30 70.50 Demodine Eank 65.25 u5.50 Dresdore Eank 65.25 u5.50	El. Lief. Ges 103.25 102.75 Enninger Union . 76.50 77 Eachweiler	Rb. Braunk u. Br. 203.80 202.25 Rh. elekt. Mannh. 96 75 Rh. Metallwaren 130. 130. 130. 130. 130. 130. 130. 130.	4% Zeiltörk.v. 11 6.63 6.63 4.95 2010 5t. R.14 7.63 8.95 4.00 5t. V. 10 - 7.88 0.51 2 0	Anchaffe, Zellet. 43.50 44.50 Augsb., Nig. M. 68.50 70.— Bayr. Motores W. 136.75 136.63 Remberg 59.75 59.76 J. Berger Tiefb. 137.— 136.78 Berl. Karlsr. Ind. 104.50 104.13	Leopoldgrubs
Frankfurt, Bank 80.— 89.— HypBank 84.— — Reichsbank 160.75 159.50 Rhein, HypBk, 113.50 114.50	Feinmech Jetter 48.50 46.88 Fein Scht 10.— 10.— 10.— Feit & Guilleaume 63.— 63.— Frankfurter Hof Geiling & Co 68.75 68.—	Ritgerswerks 58.	6% 610 93— 92.50 6% 11 92.88 92.63 6% 67 92.75 92.88 6% 12 92.75 92.63 6% 45 93.— 92.50	Bekuls 133,25 133,50 Berliner Masch. 81,63 81,—Braunk, u. Brik. 174,75 177.—Bremer Wollkim, 183,50 — 70,63 79,75 Scharf, Wasserw. 27,75 Scharf, Wasserw. 27,75 Scharf, Wasserw. 20,75 Scharf, Wasserw. 20,50 S	Mataliguesilaci. 88.50 85.50 Montecatrin 45.50 Nd. Laus. Kohie 171.75 170. Obreschie. Koku 84.88 87.50 Obreschie. Koku 84.88 87.50 Pholiniz Bergben 53.50 53.50 Pholiniz Bergben 53.50 53.50 Polyphola 22.50 22.50
Verkehrs- Unternehmen Hapag 30.88 31,— Nordioyd 35.88 35.88	Gotdachmidt, Th. 28.25 Grün & Billinger 205.75 205. Hanlw. Füssen . 43. 42. Harpener . 93.50 94.25 Henn Kempf, St. 110. 110.	Sell-Indust Wolff	0% Kem. 88.75 88.50 68.75 88.50 678 678 88.75 88.50 679 678	Chade. 162.50 ContGummi . 154.50 184.37 Linol. Zürich Daimner-Benz . 48.63 49.37 Dt. AtlTellegr . 123.76 123.37 Deutsche Ertői . 112.25 114.50	Rh. firuank. u.Rr. 203.50 202.75 Elektr. Mannh. 36.— Stahlwerke. 94.25 85.— West. Elokt. 99.88 100.— Rütgerswerke. 58.63 88.83 Eachsenwerk 55.— 56.— Salzdetlortin. 151.25 150.50
Akkumulatorea . 183.50 184.— Adt. Gebr	Hess Herwiss 68. 68. Hochtief 113.50 113.50 Hochtief 113.50 173.50 Hochmann, Phil. The Berghau Ling Eriangen Junghans, Gebr 45.	Unterfranken 99.75 Var. d. Osifab 91.75 Ver. Stahlwerks 46.13 Ver. Ultramara, 120 121 Voigt & Haffner Westeregein Alk. 175.75	6% 10 94 94 94 94 94 94 94 94 94 94 94 94 94	Deutsche Kabet 73.— 72.75 Dt. Linoleum. 53.75 53.13 Dt. Tei n. Kabel Dt. Eisenhandel. 63.56 61.50 Dortm. Union-Br. Dynamit Nobel 204.78 204. Einzracht Braun	Schles Zink
Bad Mason Durk 123 - 123 - 123 - 123 - 123 - 123 - 123 - 123 - 123 - 123 - 123 - 123 - 124 - 125	Kall-Aschersleben 118.———————————————————————————————————	Versicherung Allians Stuttg	Berliner Börse Banken lik siektz. Werte 68.— 68.75 Bankfarllenund. 102.25 102.50	Esents, Verk, M 102.50 104.25 Elsktr, LetGes, 103.— 103.— El, Werke Schless, 95.88 El, Licht u. Kraft 107.25 106.25 Engelhardt, Br. 42.75 L G. Farbenisch 141.37 142.37 Feldmähle . 103.— 108.25	Stollberger Zink
Bremen-Besigh. 89.— 14.— 14.— 14.— Buderus 79.50 79.— 14.— 14.— 14.— 14.— 15.— 15.— 15.— 15.— 15.— 15.— 15.— 15	Latinesper & Co. 23.50 33.50 Laurah fitte . 33.50 33.50 Loci works . 92.25 92.37 Mainkraft works . 68.50 67.—Magnestmann . 71.25 70.88 Magnesid Bergh . 37.50	Mannheim, Vers. 20.— 20.— Renten % Reichsani, v.27 97.25 97.— 100.20 00.20 81476 Youngani, 93.63 14.13	Bert. Hdls. Ges. 91.— 30.50 Com. u. Friv list. 49.26 49.25 Dedi-bank 62.50 63.50 Dresdorer Bank 65.25 65.25 Reschabanh 160.63 159.50 Verkehrs-Unt.	Fet. & Guinesum, Gelaenkirchen 68.50 67.37 Gestfrei 6.2.7 104.50 105.— Goldschmidt, Th. Hamburg, Elak. Harburg, Gummi 117.50	Westeregoin Alk. 115.75 115.25 Zeitstoff Waldhof 53.25 53.75 Kolonial Otavi Minen . 14.63 15.13
Chem. Albert	Metaliges. 85.75 86.25 Ming Mühlenb. 61.50 Moesus	Raichs-Ausl Sch. do. Abl. Schuld 22.15 22.75 45 Coster. Godr. 40 Oest. Stanter 9.40 0.45	AG. für VerkW. 70.— 69.13 A. Lokaib. u.K.W. 101.— 102.75 D. Rechabaha V. 112.88 112.75 siapeg 31.25 Hug. Südam Dpf 30.88 Nerdooyd 35.88 36.—	Hoesch 77.88 Hotsmann, Ph. 76. 76. 76. Hotschetr. Ges. 138.50 liss Berghan 138.25 118.25	Renten 6%, Krupp-Obl 92.88 91.50 7%, Ver. Stabliw. O. 76.— 76.75 Steuergutscheine
Lindeam 52.75 Dürewseke 32.50 33.— Dyskeria Widm 90.— 90 25 Eichb. Werger 81.— 80.— El. Licht u. Kraft 107.— 107.—	Nockarw. Eding. 93. Nordwestd. Kw. 125. 125. Oberbedari 17. 16.75 Park-u Birgerbr. Phônix Bergbau Rein, Gebb. & Sch.	70 Rum. von 25 5.70 5.80 7.90 8.70 7.90 4.52 4.70 4.70 Bagdad I 6.50 6.70 4.70 6.50 6.70	Industrie Akkumuistores, 1-4.50 184.50 Aku 62.50 60.50	Junghana, Gehr. 43.75 Kai-kebenie 116.80 115.25 Kiloknarwerke 68 68. Lahmeyer 6 0, 122. Laurahotte 34.75	

The analysis of the control of the c

Rut II ein gebest mit bis Friede watern und einmuber turlen, da ging einer bem anbern aus bem Beige. Spinnefelch jind bie lich and jeure Radi gebruben, Lind beim Edamurifich im "Gob-borne Geter", von der Rüdermeilter die Gefchichte non dem dappellen. Zeijel triumphierend ergähle, jaden jie jich nicht mehr hilden foljen.

Mas Unterlinalitumas-Blatt

Freitag, 16. Dlärs

000 Bücher 000

(Series Schaer a. 2.2 b enstant) ber Dinnart.

Deutschen Chinart on han Galopier ber beuilden Diffenen

Deutschen Chinart on han Galopier ber beuilden Diffenen

Deutschen Chinart on han Galopier ber beuilden Diffenen

Deutschen Schaut an Der Gerage und Beite der

Deutschen Schaut an Der Gerage und Beite der

Deutschen Schaut an Der Deutschalben Berlichen Diffenen

Deutschen Schaus der Berlichen Differen Differen

Deutscher Schaut ber Schaufber Differen Berlichen

aus bem Gelicht beiter Geraft aus greichten Geraften

Des Darfellung und der Gerage und geleiter der Geragen

Des Darfellung und der Geragen der der Geragen

Gest in icht frechte Gefäche bei Beret aus Breiterbeit ist bei Parity geragen der Geragen

Gest in der frechte Gefäch Bereit der Geragen

Der Darfellung und der Geragen Lieftlung bei Parity der Geragen

Gest in der frechte Gefäch der Geragen

Der Gest in der frechte Gefäche ber Bereit ans geragen

Der Galopier liefen der Geragen

Der Geragen Geragen

Der Geragen der Geragen der Geragen

Der Geragen der Geragen gefächen der Geragen

Der Geragen der Geragen geleicher der Bereit

Der Geragen der Geragen geleicher der Bereit

Der Geragen der Geragen geleicher und gerer

Der Geragen der Geragen geragen geleichen mit feiere der Geragen geleicher der Geragen geleicher und geragen

Der Geragen der Geragen geragen geleicher und geragen

Der Geragen der Geragen geragen geleicher und geragen

Der Geragen der Geragen geragen geleicher und geragen

Der Geragen von Geragen geragen geleicher und geragen

Der Geragen von Geragen geleicher und geragen

Der Geragen der Geragen geragen geleicher und geragen

Der Geragen von Geragen geragen geleicher und geragen

Der Geragen der Geragen geragen geleicher und geragen

Der Geragen von Geragen geleicher und geragen

Der Geragen der Geragen geragen geleicher und gester und geragen

Der Geragen der Geragen geragen geleicher und gester und geragen

Der Geragen der

und Berlog ber ft. Edellen bergiden Beibuchbrudere in Miesbaben.

twottlid für bie Gerfilleitung: B. Ganther in Wiesbuben.

led dem Naturereignis au, gößte die Gefunden aufgen erfolgt und Schall und dereignie mehr des die und Schall und dereignisch auf der der minder richtig Entfernungen. Das heißt, in der Georgehab laß man natürlich längt nicht mehr au. — de mußte man sich der Erreichen der Schale. Das heiß Naturel, der den für der Schale. Das heiß Naturel, der den nicht nicht nebel. Das heiß Naturel, der den nicht nicht nebel. Das heiß Naturel, der den nicht nist nicht ni

Marsch in die Zukun Original-Roman von Otto Hawraned.

22. Fortfegung.

Der.

Mr. 74.

"Grift Gott, Hermi Santer im einfachen Dirribitted, kithg und bisant.

Dirribitted, kithg und bisant.

"Sied de Frieden All Autemil Expere im einfachen and dem Senter, nacht keinführe Sant.

"Ad verfig, des Erleine Alleinen Under ein Gelich, ind Liberall und nitzgende.

"Ad verfig, des Erleine unseinander wie ein Gelich, ind Liberall und nitzgende.

"Ad verfig Erleinen Greube, Freinen — mo eleweil Georgen dem mis Gelingen. Freihen Tagen?

"Ad anner millen verfen fehren — mo eleweil Georgen deben mis Gelingen. Golf ich Schwe fagen?

Beuf fehren mis Gelingen. Golf ich Schwe fagen?

Deut fehren mis Gelingen. Golf ich Schwe fagen?

Deut fehren Gelich ich dei uns wird man gefund en Beid in den Gelich ich ein Georgen dem Georgen der in gelingen wir der Septens gur Fran von Alleiner fehre. Beite Mitter fran der ein wie Bering gur Fran Watter fran der ein moß Inden eine Geben gehinden ein Mit der den mitter alleine, frage er, "The and Litel if he fei the, under Biglag, is fenn minner viel schoffen, aber fehr terne Geli ifs für er packet in er kein Herten Gelich ist gur der eine treine Gelich ist gur vohr. Am mil mis den eine treine Gelich ist üre zohn, er deltenet richt de Falle von Still feiten.

Elle leicht einen Alleienfalt — Olleweil richt de Falle der Bild feiten.

Elle felch einen Alleienfalt — Olleweil richt der Freine Elle felch den Bild feiten.

Elle felch einen Alleienfalt — Olleweil richt der Falle er ein Bild feiten.

Elle felch einen Alleienfalt — Den mit mis er die Falle ben Elle felch den Bild feiten.

Con isqueeces Gewitter war im Angug. Kauroth pipche ider de Godiface, elishan beridate von der Migh der Actual war der Gewitter in Elishan beridate von der Angle der Actual war der Actual war der Gewitter Menifolish am Werf. luch Ausgleich und Ente fomutung.

Chil doer fuh der er roböxtige Donar über die Robiten und des der für der Actual Gewitter Actual der Ac

(Radibrud verboten.)

Tas Aird bentitte in vorzweiteiter Angit. Bernacht, tam denn niemand? Chinell beitete er die Arau auf Strod, Seine Arail dimeuste, in seinem Ohr pub einem mitwes Saulen an, Schwindel überfiel ihn. Ja — sich ausstreden — ausruhen — aber des Viehl . Ja — sich ausstreden — ausruhen — aber des Viehl . Ja — sich ausstreden — ausruhen — aber die Vingen der Lippen.

Ein unartitulierter Schre neben ihn. Er juhr aut. Strugen der Lippen.

Arteil." Dann sont sie juh wieder zurück. Vingen der Lippen.

Arteil." Dann sont sie Juhr, wie hatte et des sers gesen der Lippen. Die Kragen auf — der jerische Kegen ermunterte ihn. Da — Busschäfter Kestmit. Jacons im Sattel Guiter, stüdiger Kestmit.

Darms im Sattel Guiter, stüdiger Kestmit.

Darms im Sattel Guiter, stüdiger Kestmit.

Hinter von Kauroth — die Leute sind gleich heran mit Flinnert. — Er verfummte mit enssigten Stied. Der Leutunalt Haare und Aleiden verschaft und Haber die Frau habe ich heraus — aber die alte Viegd mit doch im Saule ich ketaus — aber die alte Viegd mit noch die Ketter!"

Der alten

Da redte fich Nauroth in ben Schultern.
"Jum Stall, Harms, es ift noch Zeit! Turfel bie ewige Rub.
Die Giebler waren beran. Das Nieh wurd Schume getrieben. – flochtundige Ranner fo die ffortische Angft ber Tiere. Das Bieb wurde in bie bige Manner bezwangen

"Spatter, lieber Berr Santer, jeht fagen Gie ichnell, es gibt überall ?"

Riche Bedamen Bedamen Reinmen is der eriger au ein Anders Angenen is der eriger, der ju Anfage des sorigen Saddumen is der eriger, der ju Anfage des sorigen Saddumen is de let einer fende, der judie der geschen der geschen

and de Semmete mach den mennes der Mille mit Semmete and Semmete mach den Mille mit Seinber auf der Geschaften der Geschaften